

Fachgruppe Kunst

Lehrangebot / Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

Wintersemester 2026-27

Bildende Kunst / Grundklassen	Seite 03
Bildende Kunst / Fachklassen (sowie Modulangebote Freier-Klassen-Schein) ..	Seite 07
Künstlerisches Lehramt – Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A. und M.Ed.) ...	Seite 28
Bühnen- und Kostümbild.....	Seite 39
Bildende Kunst / Modulangebote (Bild und Medien / Raum / DSP / Architektur / Design / Werkstattvertiefung)	Seite 60
Pflichtmodul KW!-1	Seite 99
Weitere (Modul)Angebote	Seite 101
Werkstätten.....	Seite 107

Interdisziplinäre Projektwoche 2026

Die Interdisziplinäre Projektwoche an der ABK Stuttgart findet nun bereits zum vierten Mal vom 30. November bis 4. Dezember 2026 statt

In der Interdisziplinären Projektwoche geht es um das, was die ABK ausmacht: Die vielfältigen Möglichkeiten über den Tellerrand des eigenen Studiengangs hinauszuschauen und die Fachgebiete der anderen in gemeinsamer Theorie und Praxis kennenzulernen.

Neben Lehrangeboten wie Vorlesungen, Vorträgen, Workshops und Seminaren sind auch experimentelle Veranstaltungsformate zu interdisziplinären Themen geplant. Auch der Herbstsalon, die jurierte Ausstellung für Studierende aller Fachgruppen, wird wieder Teil der Projektwoche sein. Die Interdisziplinarität der Angebote kann sich dabei thematisch, methodisch oder in der Zusammenarbeit von Lehrenden, aber auch von Studierenden oder gemeinsam aus verschiedenen Fachbereichen ausdrücken. Diese Angebote bereichern und ergänzen das reguläre Lehrangebot.

Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an alle Mitglieder der Akademie. Studierende sind besonders aufgefordert, die Interdisziplinäre Projektwoche zu ihrer Woche zu machen und selbst Angebote, Aktionen und Events dafür zu schaffen.

Studierende können sich für die Teilnahme an Veranstaltungen anteilig ECTS-Punkte im Rahmen von **Aka-Interdisziplinär** anrechnen zu lassen.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Rolf Bier
E-Mail Adresse	rolf.bier@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Ins Offene! Künstlerische Praxis in den ersten beiden Semestern - in allen bekannten oder neu gefundenen Medien!
Art der Veranstaltung	Künstlerische Praxis in den Klassenateliers, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen, Referate etc.
Art der Prüfung	praktisch, mündlich, ggfs. schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Die künstlerische Wahrnehmung und Befragung der Realität und die individuelle selbstverantwortliche Praxis in allen erdenklichen Formaten und Medien sind die Pole der künstlerisch-praktischen Arbeit in den Klassenateliers. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt! Viele Einzel- und Gruppengespräche sowie der Austausch in der Gruppe selbst helfen, zunächst an unserer Kunstakademie anzukommen und ihre organisatorischen Eigenheiten kennenzulernen. Dabei machen wir bei der Realisierung eigener Projekte und Kursen/Workshops gezielte Erfahrungen in den vielfältig aufgestellten Werkstätten. Das Interesse an Praxis, Geschichte und Theorie der Kunst wird gemeinsam geschärft, um immer besser über die eigene Arbeit in einer Gruppe Gleichgesinnter zu reden und zu diskutieren. Denn in der Grundklasse fangen alle irgendwie „neu“ an! Die Atelierarbeit wird ergänzt durch Ausstellungsbesuche in Museen, Kunstvereinen, Galerien, div. „Off“-Orten und durch die Diskussion von Arbeiten und Texten von Künstler*innen und Kritiker*innen. Insbesondere wird auch der Austausch unter den Studierenden aller drei Grundklassen empfohlen und gefördert: In den ersten beiden Semestern kommt es besonders darauf an, über den eigenen Tellerrand zu schauen und möglichst viele Eindrücke und Anregungen zu erfahren, wie sie für die Vielfalt der zeitgenössischen Kunst typisch ist. Wir treffen uns am Montag, 19.10.26, um 14 Uhr in den studentischen Ateliers unserer Klasse (R. 219 und R.221, Altbau) und lernen uns kennen. Danach gibt es eine kleine Führung durch die Akademie. Bitte bringt jeweils ein Buch oder einen Katalog mit, das euch grade aus künstlerischen Gründen besonders beschäftigt. Am Dienstag, 20.10.26, 9.30 Uhr folgt die offizielle Begrüßung durch die Hochschulleitung im sog. Vortragssaal im Neubau II (EG im Aluminiumgebäude auf dem Campus rechts). In den folgenden Tagen richtet ihr eure Arbeitsplätze ein und die künstlerische Arbeit kann beginnen! Bitte unbedingt vormerken: praktische Exkursion in das Reinwaldhaus in Bodman/Bodensee von Dienstag, 10.11. bis Freitag, 13.11.2026 (https://abk-freunde.de/abk-reinwaldhaus.html).
Zeit	Mo-Mi
Ort/Raum	Altbau / 1. Stock, Ateliers R. 219 und R.221 / Werkstätten
Teilnehmerzahl	15 – max. 17 Studierende

Anmeldung zur Teilnahme	Kontaktaufnahme vor Semesterbeginn via E-Mail: rolf.bier@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, allerdings abhängig von den Studierendenzahlen der neu aufgenommenen Bewerber*innen
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse für allgemeine künstlerische Bildung)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. *in Hanna Hennenkemper
E-Mail Adresse	hanna.hennenkemper@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Künstlerische Praxis
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppengespräche, Ausstellungsbesuche, Übungen, Exkursionen u.v.m.
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Grundklasse Hennenkemper ist offen für alle Medien und Inhalte. Als Künstlerin und Professorin möchte ich die Studierenden vor allem anderen darin unterstützen, ihre eigenen Themen und Anliegen bildnerisch umzusetzen und einen lebendigen Ausdruck dafür zu finden. Die freie Arbeit und Entwicklung einer eigenständigen künstlerischen Praxis steht daher im Mittelpunkt der Grundlehre! Es wird im ersten Jahr viele Möglichkeiten geben, Neues zu versuchen – etwa durch gemeinsame Übungen, Werkstattbesuche oder Experimente aller Art. Ich stelle regelmäßig verschiedene Künstlerinnen und Künstler mit ihren Arbeiten vor – vor allem zeitgenössische Positionen, damit sie sich einen guten ersten Überblick über das weite Feld zeitgenössischer Kunstpraktiken machen können und sich selbst als mitgestaltend in diesem Feld sehen und wahrnehmen können. Gerne fließen kurze philosophische oder theoretische Gedanken mit in die Lehre und in Gespräche ein, um die Hintergründe von Arbeiten noch einmal besser verstehen zu können und um nicht zu vergessen, dass wir immer auch in einer sich ständig verändernden Gegenwart leben und arbeiten, die wir mit unserem künstlerischen Handeln immer auch bewusst oder unbewusst mitgestalten. Vor Ort in Stuttgart besuchen wir Ateliers und örtliche Kunstinstitutionen, am Ende des ersten Semesters fahren wir gemeinsam nach Berlin, um dort wichtige Galerien, Ausstellungen und Ateliers zeitgenössischer Künstler*innen kennenzulernen. Jede Klasse lebt vor allem von den Studierenden in der Klasse. Ich freue mich auf ein engagiertes erstes Studienjahr mit Ihnen, darauf, was Sie durch ihre Person in die Klasse mitbringen und noch entdecken werden, und dafür möchte ich einen größtmöglichen Freiraum und Unterstützung in einem achtsamen und lebendigen Klassenkontext anbieten. Welcome!
Zeit	Montagnachmittag und Dienstagmorgen: Einzelgespräche Dienstagnachmittag (14-18 Uhr): Plenum Mittwochvormittag (10-12 Uhr): Plenum
Ort/Raum	Klasse Hennenkemper, Altbau, 2. OG, Raum 314
Teilnehmerzahl	je nach Lage erfolgreicher Bewerbungen
Anmeldung zur Teilnahme	erstes Treffen in den Klassenräumen
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Diplom Bühnen- und Kostümbild Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bildende Kunst 1 (Grundklasse)
ECTS	48 ECTS (Diplom Bildende Kunst) 60 ECTS (Diplom Bühnen- und Kostümbild) 30 ECTS (Künstlerisches Lehramt, B.F.A.)
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Andreas Opiolka AM*in Lisa Mühleisen
E-Mail Adresse	andreas.opiolka@abk-stuttgart.de lisa.muehleisen@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Grundklasse für Allgemeine Künstlerische Bildung (Klasse Opiolka/Mühleisen)
Art der Veranstaltung	Atelierarbeit, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Präsentationen, Seminar(e), Exkursion(en), Werkstattkurse
Art der Prüfung	kunstpraktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	siehe Website der ABK Stuttgart
Zeit	in der Regel montags von 10-16 Uhr und mittwochs von 10-13 Uhr (ganze Klasse) und dienstags von 9.30-12.30 Uhr und 13.30-16.30 Uhr (Einzelbesprechungen im 1-Stunden-Takt)
Ort/Raum	Altbau 215 A-D oder über Zoom-Meetings bzw. Mischformen
Teilnehmerzahl	entspricht der aktuellen Klassenstärke
Anmeldung zur Teilnahme	–
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	In der Regel Präsenzlehre, in Ausnahmefällen Zoom-Meetings. Die Studierenden der Grundklasse Opiolka/Mühleisen werden über die jeweils aktuellen Lehrformate rechtzeitig informiert.

Studiengang**Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. Thomas Bechinger
Fachklasse für Glasgestaltung und Malerei

E-Mail Adresse

thomas.bechinger@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit

Art der Veranstaltung

Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Exkursionen

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Im Zentrum des Studiums steht die jeweils eigene künstlerische Auseinandersetzung und Arbeit im Atelier. Gemeinsame Diskussionen, Einzelbesprechungen und Ausstellungsbesuche.

Zeit

Klassenbesprechung alternierend montags 17 Uhr und dienstags 10 Uhr in einem der Klassenateliers im Altbau bzw. in der Außenstelle in Wangen.
Mo-Mi Einzelbesprechungen nach Absprache

Ort/Raum

Altbau / Raum 307, 307B, 305, 312, Malersaal bzw. Ateliers in Wangen

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M. Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
Freier Klassen-Schein
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2 – BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. Reto Boller
Fachklasse für Malerei

E-Mail Adresse

reto.boller@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

–

Art der Veranstaltung

Werkbesprechungen in der Klasse, Einzelbesprechungen, Exkursionen

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Präsentation und Besprechung der Arbeiten in der Klasse; Ausstellungs- und Atelierbesuche; Gespräche mit Kurator*innen, Künstler*innen und Galerist*innen; Diskussion aktueller Positionen in der Kunst; Klassenausstellungsprojekte.

Zeit

Zeit nach Vereinbarung

Ort/Raum

Keramikbau / Raum 227 + Altbau / Raum 407 + Ateliers Wangen

Teilnehmerzahl

–

Anmeldung zur Teilnahme

–

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

–

Studiengang**Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
Diplom Bildende Kunst****Modul**

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Birgit Brenner
Fachklasse für Installation

E-Mail Adresse

birgit.brenner@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Besprechung zeitgenössischer und eigener Positionen in Theorie und Praxis;
Einzel- und Gruppengespräche mit Präsentation der Arbeiten im Atelier;
Förderung und Realisierung einer individuellen künstlerischen Position mit
Schwerpunkt Installation.
Ausstellungsbesuche, Projekte, Exkursionen, Vorbereitung und Realisierung von
Klassenausstellungen.

Zeit

Mo-Mi

Ort/Raum

Altbau / Raum 405

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de

Sprache

-

**Geöffnet für Hörer*innen anderer
Studiengänge**

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Alisa Margolis
Fachklasse für Malerei und Aktzeichnen

E-Mail Adresse

alisa.margolis@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Painting as Question
Painting as Practice

Art der Veranstaltung

Exkursion, Einzelbesprechungen, Klassenbesprechungen, Seminar, Projekte,
practice based experience

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation, presentation of work throughout the semester

Beschreibung der Veranstaltung

Wir werden in Theorie und Praxis untersuchen, was Malerei sein kann und dabei eine eigene Position innerhalb des zeitgenössischen Kontextes entwickeln: "Die Malerei des modernen Lebens". Neben der individuellen Arbeit im Atelier bietet diese Fachklasse Vorträge, Exkursionen, Gastkünstler und eröffnet den Rahmen für die Erweiterung der Praxis, um die Studierenden mit einer Vielzahl von Malerei-Anwendungen, Methoden und Strategien vertraut zu machen.

The class is an expanded questioning of painting concepts, meanings and techniques. Students will explore painting's capacity to hold time, both metaphorically as well as through the process of creating work.

Zeit

Di 12-18 Uhr
Mi 10-14 Uhr
und regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum

Altbau / Raum 404, Aktsaal und Ateliers

Teilnehmerzahl

entsprechend der Studierendenzahl der Klasse.

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

**Andere zugelassene Studiengänge / -
Module (Modulcode) ECTS**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r /Prüfer*in

Prof.*in Heba Amin
Fachklasse für Digitale und Zeitbasierte Kunst

E-Mail Adresse

heba.amin@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Seminar, Projekte, Gruppenbesprechungen

Art der Prüfung

mündlich, praktisch, Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Digital and Time based Media

Zeit

TBA

Ort/Raum

Altbau / Raum 403

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. Sam Durant
Fachklasse für Bildhauerei

E-Mail Adresse

samuel.durant@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Sculpture in Context

Art der Veranstaltung

Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Die Klasse definiert die Bildhauerei als eine weit gefasste Kategorie, die unterschiedliche Produktionsweisen einschließen kann, von traditionellen Materialien wie Bronze, Stein, Holz und Stahl bis hin zu zeitgenössischen Formen wie sozialen Praktiken, Klanginstallationen, Performances und Digitaltechnik. Der verbindende Faden ist das starke Engagement der Künstlerstudenten für die Frage, wie ihre Arbeit in ihrem sozialen Kontext funktioniert. Der Kurs richtet sich auch an Minderheiten und/oder Randgruppen sowie an internationale und Diaspora-Studenten. Die Studierenden präsentieren ihre Arbeiten mindestens einmal pro Semester in Gruppensitzungen, nehmen an Einzelsitzungen teil und können kurze Forschungspräsentationen während der Seminarsitzungen halten. Der Kurs wird in englischer Sprache abgehalten.

The class defines sculpture as a broad category, capable of including divergent modes of production, from traditional materials like bronze, stone, wood and steel to contemporary forms like social practice, sound installation, performance, and digital. The connecting thread will be the student artist's strong investment in how their work functions discursively in its social context. The class is also welcoming to minority and/or marginalized individuals, international and diaspora students. Students will present their artwork at least once during each semester during group meetings, participate in individual meetings and may make short research presentations during seminar sessions. The class will be held in English.

Zeit

Termine regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum

Bildhauerbau / Raum 227 und Ateliers

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung zum Modul „Freier-Klassen-Schein“ bitte per E-Mail an samuel.durant@abk-stuttgart.de
Sprache	Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. *in Katrin Plavčák
Fachklasse für Malerei und Zeichnung

E-Mail Adresse

katrin.plavcak@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

paint what?
Inhalt und Form – Humor in der Malerei

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit, Einzel- und Gruppenbesprechungen, Ausstellung, Exkursion

Art der Prüfung

praktische und mündliche Präsentation

Beschreibung der Veranstaltung

Humor in der Malerei

In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit der Frage, wie wir mit Witz, Humor und Komik, Spott und Parodie in der Malerei umgehen.

Wenn ein Bild einen gewissen Witz hat, bedeutet das nicht, die Malerei nicht ernst zu nehmen. Im Gegenteil können wir anhand des Humors komplexe Sachverhalte und Ambiguitäten ansprechen. Um witzig zu sein, braucht es Informiertheit und Schläue. Und wann empfinden wir auch eine Farbe oder eine Form als lustig, was ist der gute „schlechte“ Geschmack?

Wir werden uns mit der Kunst von Peter Angermann, Milan Kunc, Mary Heilman, Martin Kippenberger, Sigmar Polke, Ken Kiff, Walter Dahn / Georg Dokoupil und Fernando Botero auseinandersetzen.

Von den Studierenden sind kurze Spotlights gefragt, anhand derer wir uns gegenseitig diese künstlerischen Positionen vorstellen, um sie dann zu diskutieren.

Unser Dauerbrenner: Malerinnen aus der Kunstgeschichte

Und weiterhin interessant ist die Auseinandersetzung mit dem Rahmen, denn: wie weit reicht das Bild?

Zeit

Mo, Di, Mi (nach Vereinbarung)
Klassentreffen Mo 16 Uhr im Aktsaal
14-tägig ab dem 19. Oktober 2026

Ort/Raum	Altbau / Ateliers 206, 401b, 402 + Wangen / Ateliers 12.1, 12.2
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Literatur: Kunst und Humor Kunstforum international Band 120 + Band 121 Permission to Laugh Humor und Politics in Contemporary German Art Gregory H. Williams Sigmund Freud Der Witz und seine Beziehung zum Unbewussten

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Christian Jankowski Fachklasse für Bildhauerei – Installation, Performance, Video
E-Mail Adresse	christian.jankowski@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit in der Klasse
Art der Veranstaltung	Arbeitsbesprechungen von studentischen Arbeiten
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Ausgehend von studentischen Werkansätzen werden Möglichkeiten erarbeitet, die künstlerischen Formulierungen weiterzuentwickeln. Dabei sollen die Ideen der Studierenden im Kontext historisch und aktueller Kunst reflektiert und realisiert werden. Ein weiteres Ziel der Lehrveranstaltung ist es, beim Vorstellen der Projekte die eigenen Begrifflichkeiten, das Sprechen über Kunst zu erproben und präziser zu machen. Die Studierenden werden dabei unterstützt, ihren eignen künstlerischen Standpunkt zu finden.
Zeit	Termine regelmäßig nach Vereinbarung.
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 136
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in in Vertretung Sunah Choi Fachklasse für Bildhauerei
E-Mail Adresse	sunah.choi@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Atelierarbeit in der Klasse
Art der Veranstaltung	Einzel- und Gruppenbesprechungen, Ausstellungsprojekte, Publikationsprojekte, Exkursionen, Atelier- und Ausstellungsbesuche
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In der Klasse werden Grundlagen zeitgenössischer Herangehensweisen und Überlegungen vermittelt und praktiziert. Über Exkursionen, Atelier- und Ausstellungsbesuche werden die Studierenden Kenntnis und Verständnis für aktuelle künstlerische Positionen und gegenwärtige Diskurse und Produktionspraxis gewinnen. In praktischer sowie in konzeptueller und theoretischer Hinsicht wird möglichst viel gemeinsam ausprobiert. Dabei werden die Studierenden die Fähigkeit erwerben, ihre künstlerischen Anliegen zum Ausdruck zu bringen und eigenständige Wege individueller Reflexion zu finden. Im November 2026 eröffnet die Klasse eine Ausstellung in der Weißenhof-Werkstatt im Haus Mies van der Rohe des Weißenhofmuseums. Dabei setzt sie sich künstlerisch mit der Geschichte der Weißenhofsiedlung sowie mit Skulptur, Raum und Dimension auseinander. Im Wintersemester 2026/27 wird die Einzelausstellungsreihe „KABUFF“ auf dem Campus in unterschiedlichen Räumen fortgesetzt. Im Rahmen der Ausstellungsreihe haben die Studierenden der Klasse die Gelegenheit, künstlerische Arbeiten explizit für eine Einzelausstellung vorzubereiten und entsprechend zu präsentieren. Dabei entwickeln sie Konzepte und lernen den gesamten Prozess des Ausstellungsmachens kennen. Aufgrund der konzentrierten Formate und der intensiven Betreuung der Prof.*in i.V. Sunah Choi fand die Ausstellungsreihe bei den Studierenden großen Anklang und etablierte sich als klassenübergreifende Plattform für künstlerischen Austausch. Die Reihe wird durch die Einbeziehung von Studierenden anderer Klassen und die Zusammenarbeit mit ihnen erweitert.
Zeit	Termine regelmäßig nach Vereinbarung

Ort/Raum	Altbau / Raum 223, Kohlekeller
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	-
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Mariella Mosler
Fachklasse für Bildhauerei und Keramik / Raumbezogene Formprozesse

E-Mail Adresse

mariella.mosler@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Einzel- und Gruppenbesprechungen, Projekte, Exkursionen, Kurzvorträge

Art der Prüfung

mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Regelmäßige Teilnahme an den Klassentreffen; einmal im Semester Präsentation der eigenen künstlerischen Produktion oder eines Projektes innerhalb der Klasse; einmal Einzelpräsentation; einmal mündlicher oder performativer Kurzvortrag zum Semesterthema.

Zeit

Di 10-13 Uhr + 14-17 Uhr (siehe Aushang und Mailverteiler)

Ort/Raum

siehe Aushang und Mailverteiler

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*/Prüfer*in

Prof.*in Ricarda Roggan
Fachklasse für Fotografie

E-Mail Adresse

ricarda.roggan@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

-

Art der Veranstaltung

Einzel- und Gruppenbesprechungen, Exkursionen, Ausstellungs- und Buchprojekte

Art der Prüfung

mündlich, praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Fotografie im Feld zeitgenössischer Kunst und neuer bildgebender Medien...
Status: Es ist unübersichtlich. Zeitgenössisch bedeutet vor allem, dieses Feld ständig zu erweitern. Film und Text sind überlebenswichtig. Und das ganze Vokabular an Formensprachen ist heute notwendig, um digitale Prozesse aufzufangen und zu materialisieren.
Nie gab es so viele, spannende Formensprachen, alte und neue nebeneinander, in allen Ausdrucksformen: Installationen, Skulpturen, Lecture Performances, Desktop Documentaries, Soundscapes etc. – oder eine Band gründen. Um diese Formensprachen und ihre Eigenheiten kennenzulernen sind Exkursionen so wichtig - Ausstellungen, Screenings und Konzerte in der Originalversion.
Und weil Wahrnehmung Zeit und Ruhe braucht, gibt es zwischendurch auch traditionelle Pflanzenkunde - und Tee umsonst.

Zeit

Mo 16-21 Uhr, Mi 10-13 Uhr

Ort/Raum

Neubau 1 / Raum 201 oder zoom

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

**Andere zugelassene Studiengänge/
Module (Modulcode) ECTS** -

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*/Prüfer*in

Prof.*in Dr. Katrin Anika Ströbel
Fachklasse für Freie Grafik

E-Mail Adresse

katrin.stroebel@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

drawing = life vest

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit & Gespräche

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Im Rahmen von Klassenbesprechungen, Einzelgesprächen, Präsentationen und Ausstellungsbesuchen diskutieren, reflektieren und erarbeiten wir - ausgehend von einem erweiterten Zeichenbegriff - unsere jeweilig eigenständigen künstlerischen Positionen.

Diese kann eine ausschließlich zeichnerische sein, sie kann und darf sich natürlich an den Schnittstellen zu Installation, Performance oder anderen Formen entwickeln und das Feld der Zeichnung vollständig verlassen. Die individuelle Betreuung in Einzelbesprechungen wird durch das Angebot von gemeinschaftlichen Projekten, sowie durch Ausstellungsbesuche sowie Gespräche mit Künstler*innen und Kurator*innen ergänzt.

Ob kollektive Zeichenprojekte, Exkursionen oder gemeinsame Grafikprojekte – ein vielfältiges Angebot von gemeinschaftlichen Unternehmungen ermöglicht jeder/m einzelnen die Ausdrucksformen zu finden, die ihr/m entsprechen.

Zeit

Mo 17-18 Uhr / Di 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Ort/Raum

Altbau / 303 und nach Vereinbarung

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung bitte per E-Mail an katrin.stroebel@abk-stuttgart.de für Gasthörer*innen Anmeldung bis 1. Oktober

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

**Andere zugelassene Studiengänge / -
Module (Modulcode) ECTS**

Weitere Anmerkungen -

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst

Modul

Bildende Kunst 2
Bildende Kunst 3
Bildende Kunst 4
Bildende Kunst 5
M.Ed. Bildende Kunst 1
M.Ed. Bildende Kunst 2
+ Freier-Klassen-Schein

ECTS

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
BK 2: 12 ECTS
BK 3: 12 ECTS
BK 4: 36 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)
MA BK 1: 10 ECTS
MA BK 2: 12 ECTS
Bildende Kunst (Diplom)
BK 2-BK 4: je 48 ECTS
BK 5: 24 ECTS
Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Dr. Cristina Gomez Barrio
Prof. Wolfgang Mayer
Fachklasse für Performative Praxis

E-Mail Adresse

cristina.gomezbarrio@abk-stuttgart.de
wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

**„Bilder entstehen nicht aufgrund von Design, sondern aufgrund
übermäßiger Liebe“**

Art der Veranstaltung

Atelierarbeit & Kolloquien

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

Die Klasse bietet Studierenden der Studiengänge Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt einen praktischen und theoretischen Rahmen für die Auseinandersetzung mit Kunst in ihren verschiedenen Kontexten – historisch, sozial und intellektuell. Studierende der Studiengänge Bildende Kunst und Künstlerisches Lehramt haben durch diese Erweiterung die Möglichkeit, sich vertiefend mit performativen Ansätzen auseinanderzusetzen und ihre künstlerische Praxis zu erweitern. Dabei bilden feministische, queere und dekoloniale Perspektiven einen zentralen theoretisch und ästhetischen Bezugspunkt für die gemeinsame Arbeit. Die Fachklasse versteht sich als Raum für künstlerisches Denken in Bewegung. Ein Denken das improvisiert, offen und poetisch ist. Ein Denken das die Poetiken des Performativen erforscht. Poetiken des Experimentierens nicht perfekter Körper. Poetiken des Unfertigen. Die Fachklasse begreift künstlerisches Arbeiten als prozessorientierte, forschende Praxis. Zeichnungen, Spuren, Notationen und andere visuelle Formate werden dabei nicht als abgeschlossene Werke, sondern als Reste und Zeugnisse von Handlung, Erinnerung und performativer Verdichtung verstanden. Die Lehre orientiert sich an offenen, kollaborativen und transdisziplinären Formaten. Sie schafft Räume für experimentelle Bildfindung, kritische Reflexion und individuelle Entwicklung. Die Lehre sucht das Kollektive und das Kollaborative ohne das Individuelle aufzugeben

Bilder im Verschwinden.
Bilder in der Reproduktion.

	Bildkonzepte. Bildannahmen. Bildanschauungen. Bildgebungen. Bildperspektiven Der Körper als Bühne, als Buch, als Leinwand. Der Körper als Ort der Erscheinung von Geschichte. Der Körper als Gefäß und Medium von Narrationen. Der Körper, ausführend und umgeben von Zeichen wie Geister ein Grab umschwirren. Die Körper, die Freiheit fordern und produzieren.
Zeit	montags 14-20 Uhr, dienstags 12-18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Außenstelle Mozartstr.51 und Heusteigtheater, Heusteigstraße 45
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	MFA KTPP Modul KTPP 3 / 21 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Künstlerisches Lehramt (M.Ed.) Diplom Bildende Kunst
Modul	Bildende Kunst 2 Bildende Kunst 3 Bildende Kunst 4 Bildende Kunst 5 M.Ed. Bildende Kunst 1 M.Ed. Bildende Kunst 2 + Freier-Klassen-Schein
ECTS	<u>Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)</u> BK 2: 12 ECTS BK 3: 12 ECTS BK 4: 36 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS <u>Künstlerisches Lehramt (M.Ed.)</u> MA BK 1: 10 ECTS MA BK 2: 12 ECTS <u>Bildende Kunst (Diplom)</u> BK 2-BK 4: je 48 ECTS BK 5: 24 ECTS Freier-Klassen-Schein: 3 ECTS
Lehrende*/Prüfer*in	Prof.*in Sofia Hultén Fachklasse für Bildhauerei
E-Mail Adresse	sofia.hulten@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Work in Process
Art der Veranstaltung	Klassenbesprechungen, Einzelbesprechungen, Exkursionen, Atelierarbeit, Projekte, Ausstellungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Mitglieder der Klasse werden ermutigt, Fragen zu formulieren, die sie sich selbst und einander stellen. Es wird ein Prozess in Gang gesetzt, um eine nachhaltige Praxis während und nach dem Studium zu entwickeln.
Zeit	Termine regelmäßig nach Vereinbarung
Ort/Raum	Altbau / Raum 123 + 123 A
Teilnehmerzahl	entsprechend der Studierendenzahl der Klasse
Anmeldung zur Teilnahme	-
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)

Modul	IMG-Praxis 1
ECTS	9 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof.*in Dipl.-Des. Anne Bergner AM N.N. LBA Jana Rzehak
E-Mail Adresse	anne.bergner@abk-stuttgart.de jana.rzehak@sonst.abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Einführung in Designprozesse
Art der Veranstaltung	Seminar, Übung, Exkursion
Art der Prüfung	praktisch, mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Die Studierenden lernen die Grundprinzipien, Themen, Herangehensweisen und Methoden anwendungsorientierter Gestaltung in ihren vielfältigen Kontexten kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum insbesondere im Kontext Architektur thematisiert. Die Schnittstellen und Abgrenzungen zur Kunst, sowie der Bezug zu Lehr-Lern-Situationen werden dabei reflektiert. Die Studierenden erproben sich praktisch individuell oder co-kreativ in Gestaltungsübungen und kurzen Projekten. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Arbeit mit Modellen und Prototypen. Ergänzt wird die praktische Arbeit durch Vorlesungen und Exkursionen. Die Studierenden erhalten eine grundlegende Einführung in zentrale Layoutstrategien und Darstellungsformen des Kommunikationsdesigns. Im Fokus stehen dabei Fragen der Projektvermittlung und Projektdarstellung im Kontext des Module IMG P1.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum 206 oder Neubau 1 / Raum 2.12
Teilnehmerzahl	nur Studierende IMG 1.Semester
Anmeldung zur Teilnahme	keine Anmeldung nötig (Pflichtmodul)
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)

Modul

IMG-Praxis 3

ECTS

9 ECTS

Dozent*in/Prüfer*in

Prof.*in Dipl.-Des. Anne Bergner
AM N.N.
LBA Jana Rzehak

E-Mail Adresse

anne.bergner@abk-stuttgart.de
jana.rzehak@sonst.abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Vertiefung Designprozesse

Art der Veranstaltung

Seminar, Übung, Exkursion

Art der Prüfung

praktisch, mündlich

Beschreibung der Veranstaltung

Die Studierenden lernen eine erweiterte Perspektive auf anwendungsorientierte Gestaltung kennen. Dabei werden die Aspekte Zeit und Raum in Bezug zu aktuellen und zukünftigen Fragestellungen, Chancen und Herausforderungen in Design, Prozessen, (digitalen) Systemen/Technologien sowie Ökologie und Gesellschaft gesetzt. In Projekten, Workshops, Vorlesungen und Exkursionen werden diese Themen praktisch gestalterisch bearbeitet. Individuelle Fragestellungen und daraus formulierte Aufgabenstellungen können die Arbeit an gemeinsamen Themen ergänzen. Die Studierenden erhalten zudem eine grundlegende Einführung in zentrale Layoutstrategien und Darstellungsformen des Kommunikationsdesigns. Im Fokus stehen dabei Fragen der Projektvermittlung und Projektdarstellung im Kontext des Moduls IMG P3.

Zeit

wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben

Ort/Raum

Neubau 1 / IMG-Raum 206 oder Neubau 1 / Raum 2.12

Teilnehmerzahl

nur Studierende IMG 3.Semester

Anmeldung zur Teilnahme

keine Anmeldung nötig (Pflichtmodul)

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

nein

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang	Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)
Modul	IMG P 4,5,6
ECTS	3, 6, 9, 12 ECTS (je nach Modul und Arbeitsaufwand)
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Bastian Epple Prof. Andreas Bauer Workstattleiter Dr. Sebastian Lotz
E-Mail Adresse	img@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	360 Grad
Art der Veranstaltung	eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
Art der Prüfung	praktisch, schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	360 Grad. Keinen Rahmen. Kein Außerhalb. Kein gelenkter Blick. Wir stehen nicht vor dem Bild, es entfaltet sich um uns herum. Das Bild ist Territorium. Im Seminar 360 Grad arbeiten wir mit rahmenloser Bildtechnik. Wir erkunden, was passiert, wenn das Bild zum Raum wird. Unsere Werkzeuge: z.B. 360 Grad-Kamera, Blender, VR-Brille. Wie gestalten wir immersive Landschaften und Räume – digital oder dokumentarisch? Was passiert mit der Position des Beobachtenden, ohne Außenseite, ohne Rahmen? Wie lässt sich das erzählen? Was passiert mit Raum und Zeit? <i>Studierende im IMG nehmen auch an der Veranstaltung Ambisonic teil. Dort bauen wir ein Ambisonic-System mit 20 Lautsprechern und konstruieren aus Sound einen Raum. Die visuellen Ergebnisse aus 360 Grad und die auditiven Ergebnisse aus Ambisonic fließen am Ende zusammen.</i> Die Veranstaltung ist eine Kooperation von IMG und dem ABK Fab-Lab. Das Seminar ist für Studierende aller Fachbereiche geöffnet.
Zeit	wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum, ABK-Fab-Lab
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS Raum (R) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung. IMG-Studierende haben Vorrang.

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)

Modul	geöffnete Lehrveranstaltung (IMG P4, IMG P5, IMG P6)
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Shift Ensemble Werkstattleiter Dr. Sebastian Lotz Prof. Bastian Epple Prof. Andreas Bauer
E-Mail Adresse	img@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Ambisonic
Art der Veranstaltung	eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Ambisonic – Klang als Raum. Raum als Klang. Erst die Kugel. Dann der Klang. Wir bauen das Instrument und komponieren, was darin passiert. 20 Lautsprecher. Begehrbar, modular, mobil. Ein immersives Soundsystem für die ABK, das bleibt. Im Modul Ambisonic arbeiten wir mit dem Shift Ensemble aus Stuttgart zusammen, einem Kollektiv aus Musik- und Klangmenschen. Shift Ensemble hat ein Ambisonic-System als Open-Source-Projekt selbst entworfen und gebaut. Mit ihrem Knowhow konstruieren wir eine Soundkugel für die Akademie. Teil 1: Wir konstruieren. Wir löten Lautsprecher, drucken Halterungen mit 3D-Druckern. Eine Kugelkonstruktion zum Mitnehmen. Teil 2: Wir komponieren. Nicht in Stereo. Nicht in 5.1. Sondern mittendrin: 20 Lautsprecher rundum, über uns, unter uns, hinter uns. Wir fragen, was mit unserem Körper passiert, der in einem Raum aus reinem Klang sitzt. Wann entsteht durch Klang immaterieller Raum. Wir nehmen zum Beispiel reale Orte auf und legen sie um uns herum neu aus. Konstruieren, komponieren räumliche Wirkungsmacht. Oder erfinden alles ganz neu. Wir arrangieren Geschichten, in Räumen aus Schall. Wir machen Klang-Raum. Das Seminar ist für Studierende aller Fachbereiche geöffnet.
Zeit	wird zum Semesteranfang bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum, ABK-Fab-Lab
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)

Bild & Medien (BM) / 3 ECTS

Raum (R) / 3 ECTS

Bühnen- und Kostümbild (Diplom)

M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung. IMG-Studierende haben Vorrang.

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)

Modul	IMG P 4, 5, 6
ECTS	6, 9, 12 ECTS (je nach Modul und Arbeitsaufwand)
Lehrende*r/Prüfer*in	N.N. Prof. Bastian Eppe Prof. Andreas Bauer
E-Mail Adresse	img@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	CROSSOVER - interdisziplinäres IMG-Modul (B.F.A.)
Art der Veranstaltung	eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
Art der Prüfung	praktisch, schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Das IMG-Modul CROSSOVER eröffnet Studierenden des Teilstudiengangs Intermediales Gestalten die Möglichkeit, sich gezielt mit angewandten, fachfremden Disziplinen innerhalb der Akademie auseinanderzusetzen. Ziel ist die Erweiterung der künstlerischen Perspektive durch interdisziplinäre Impulse und die bewusste Öffnung gegenüber angrenzenden Praxisfeldern. Im Zentrum steht das Kennenlernen anderer Denk- und Arbeitsweisen sowie die Reflexion über deren mögliche Integration in die eigene künstlerische Praxis, auch im Hinblick auf eine Verbreiterung der Perspektive für die spätere Kunstvermittlung. IMG-Studierende können hierzu an ausgewählten, für IMG geöffneten Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge teilnehmen. Etwa in Architektur, Bühnen- und Kostümbild, Textildesign, Industrial Design, Kommunikationsdesign oder Konservierung und Restaurierung. Begleitend zur Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen findet eine interne Betreuung im IMG statt, in der die individuellen Arbeitsprozesse gemeinsam kontextualisiert und im Hinblick auf IMG-spezifische Fragestellungen reflektiert werden. Hinweis: Das IMG-Modul CROSSOVER (B.F.A.) kann als IMG P4, P5 oder P6 im Bachelor-Studiengang angerechnet werden. Die für CROSSOVER geöffneten Lehrveranstaltungen sind dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis zu entnehmen. (IMG P4, P5 oder P6) Das IMG-Modul CROSSOVER kann mehrmals belegt werden. In diesem Fall müssen jedoch unterschiedliche fachfremde Disziplinen gewählt werden, um eine vielfältige Erweiterung zur Bildenden Kunst zu gewährleisten. In begründeten Fällen kann auch die Teilnahme an Lehrveranstaltungen an anderen Hochschulen genehmigt werden, sofern diese zur sinnvollen künstlerischen oder gestalterischen Erweiterung beitragen. Voraussetzung ist die vorherige Abstimmung mit der betreuenden Lehrperson, der aufnehmenden Institution sowie der Studiengangsleitung IMG.
Zeit	wird zum Semesteranfang bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum + Räume je nach gewähltem Modul
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der
Anmeldung. IMG-Studierende haben Vorrang.

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (B.F.A.)

Modul

geöffnete Lehrveranstaltung

ECTS

3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. Bastian Epple
Prof. Andreas Bauer
Dr. phil. Christian Schröter, geb. Vater

E-Mail Adresse

img@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

ABK-Radio powered by IMG

Art der Veranstaltung

künstlerisch-praktisches Modul

Art der Prüfung

praktisch

Beschreibung der Veranstaltung

ABK-Radio. Wir gehen auf Sendung.

Die ABK bekommt eine eigene Sendestrecke im Freien Radio für Stuttgart. Wir gestalten sie. Im Seminar ABK-Radio entwickeln und produzieren wir Radio-Beiträge für dieses Programm. Denkbar ist alles: Talk-Formate, Klang-Collagen, Musik, DJ-Sets, Hörstücke, Vorträge.

Das Seminar vermittelt eine technische Einführung in das Audio-Equipment, vom Fieldrecorder bis zum Audioschnitt. Gemeinsam besprechen wir Dramaturgie, Form und Inhalt der Beiträge und unterstützen bei der Realisierung der jeweiligen Ideen.

Wir besuchen das Studio des Freien Radios für Stuttgart. Auch dort lässt sich vorproduzieren, oder direkt live auf Sendung gehen.

Darüber hinaus machen wir uns gemeinsam Gedanken über passende Formen der Archivierung und zur wünschenswerten Auffindbarkeit und Nachnutzbarkeit der Hörbeiträge über das Seminar hinaus, auch unter Nutzung von Metadaten und Offenen Lizenzen.

Das Seminar ist für **Studierende und Lehrende** aller Fachbereiche geöffnet und richtet sich an alle, die Lust auf Radio und Öffentlichkeit haben.

Zeit

wird zum Semesteranfang bekannt gegeben

Ort/Raum

Neubau 1 / IMG-Raum, Freies Radio Stuttgart

Teilnehmerzahl

12

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
Textildesign
Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)
Bild & Medien (BM) / 3 ECTS
Raum (R) / 3 ECTS
Bühnen- und Kostümbild (Diplom)
M-V, FI-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

Studiengang

Teilstudiengang Intermediales Gestalten (M.Ed.)

Modul	IMG P 7.1 / 7.2
ECTS	7, 9 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Bastian Epple, Prof. Andreas Bauer
E-Mail Adresse	img@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	INSIDE – Freies Projektvorhaben über zwei Semester
Art der Veranstaltung	eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
Art der Prüfung	praktisch, schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Das zweisemestrige IMG-Mastermodul INSIDE (MA) widmet sich einem vorgegebenen künstlerischen Forschungsfeld, das als thematischer Ausgangspunkt für individuelle Projektentwicklungen dient. Im Studienjahr 2026/27 lautet das Forschungsfeld: „Unsichtbare Architektur – Algorithmen, Filter und die Ordnung des Sichtbaren“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie algorithmische Systeme formen, was wir sehen, hören, konsumieren und wem wir begegnen. Welche sozialen, kulturellen und politischen Ordnungen entstehen dabei oder bleiben unsichtbar. Dabei stehen sowohl technische Systeme als auch ihre alltagskulturellen Einschreibungen im Fokus, die nicht immer sichtbar, jedoch häufig spürbar sind. Innerhalb dieses Rahmens entwickeln die Studierenden eigene Fragestellungen und künstlerische Strategien. Der Arbeitsprozess wird durch ein begleitendes Kolloquium sowie durch individuelle Projektgespräche unterstützt. Eine schriftliche Reflexion dokumentiert, analysiert und kontextualisiert die künstlerische Entwicklung in Bezug auf das übergeordnete Thema.
Zeit	wird zum Semesteranfang bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung. IMG-Studierende haben Vorrang.

Studiengang	Teilstudiengang Intermediales Gestalten (M.Ed.)
Modul	IMG P 7.1 / 7.2
ECTS	7, 9 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Bastian Epple, Prof. Andreas Bauer
E-Mail Adresse	img@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	UNBOUND - Freies Projektvorhaben über zwei Semester
Art der Veranstaltung	eigenständiges künstlerisch-praktisches Modul
Art der Prüfung	praktisch, schriftlich
Beschreibung der Veranstaltung	Das IMG-Master-Modul UNBOUND erstreckt sich über zwei Semester und umfasst die aufeinander aufbauenden Module IMG P7.1 und IMG P7.2. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit zur vertieften künstlerischen Auseinandersetzung mit einem selbstgewählten Thema, das sowohl in der Praxis als auch in der Theorie bearbeitet wird. Im Mittelpunkt steht ein eigenständig konzipiertes und über zwei Semester angelegtes Projekt, das sich mit den Begriffen von Raum- und/oder Zeit in materieller oder immaterieller Form auseinandersetzt. Die Themenwahl soll in einen erkennbaren Bezug zu Alltagskultur, gesellschaftlichen Phänomenen oder aktuellen Diskursen treten. Der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Arbeit, ist forschend, reflexiv und prozessorientiert angelegt. Der Arbeitsprozess wird durch ein begleitendes Kolloquium sowie durch individuelle Betreuung begleitet. Eine schriftliche Begleitarbeit ergänzt das Projekt und dient der Dokumentation, theoretischen Fundierung und Kontextualisierung der eigenen Praxis im erweiterten Diskursfeld. Hinweis: Die beiden IMG-Modulteile IMG P7.1 und IMG P7.2 sind als zusammenhängende Einheit über zwei Semester hinweg zu belegen. Die Teilnahme setzt die Einreichung eines Projekt-Exposés (ca. 2 Seiten) voraus, das die geplante Fragestellung, Herangehensweise und Umsetzung skizziert. Das Exposé ist spätestens vier Wochen vor Semesterbeginn bei der Studiengangsleitung IMG einzureichen.
Zeit	wird zum Semesteranfang bekannt gegeben
Ort/Raum	Neubau 1 / IMG-Raum
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail: img@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Anmeldung erforderlich. Bei Überbelegung entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung. IMG-Studierende haben Vorrang

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

FK4-B, FK5-B, FK6-B, FK7-B, FK8-B, FK9-BKB
Semesterarbeit Bühne

ECTS

9 ECTS
(für FK9-BKB ist Teilveranstaltung von 27 ECTS)

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof. Martin Zehetgruber

E-Mail Adresse

martin.zehetgruber@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Atelierarbeit / Korrekturen Bühne

Art der Veranstaltung

Künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Bühnenbild

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

„MEDEA“ von Euripides in einer Bearbeitung von Roland Schimmelpfennig

Es ist eines der brisantesten kulturellen Bilder unserer Weltverbundenheit: die Liebe zwischen Mutter und Kind. Tötet eine Mutter ihr Kind, kappt sie das Band zur Welt. Darin liegt die Monstrosität des Aktes, für den Medea sinnbildlich steht. Keine andere Frauengestalt der antiken Literatur hat in ihrer Wirkungsgeschichte einen so prägenden Eindruck hinterlassen wie Medea – bis heute. Zahllose Nacherzählungen und Übersreibungen suchen nach einer Deutung.

Der berühmteste Kindsmord der Kulturgeschichte steht am Ende einer Erzählung, es gibt eine Vorgeschichte: Medeas Vater Aietes, König der Kolcher, ist unrechtmäßig in den Besitz des Goldenen Vlieses gekommen. Unter der Führung Jasons gelangen die Argonauten an Kolchis' Ufer, um den Raub zu rächen. Die junge Medea verliebt sich in den Argonautenführer und hilft mit ihren Zauberkraften den Fremden, das Vlies zurückzuerlangen. Auf der Flucht aus ihrer Heimat opfert sie Vater und Bruder. Nach langer Irrfahrt und vielen Abweisungen gelangen Jason und Medea schließlich nach Korinth. Unterdessen hat das Paar zwei Kinder, ihre Liebe ist erloschen. Um das nomadische Leben zu beenden, geht Jason am neuen Ort eine neue Ehe ein. Er ist hier zuhause, Medea bleibt eine Fremde. Die strahlende Heldin von einst wird zur betrogenen Gattin und unerwünschten Person im Land. Entwurzelt, den Verrat nicht verwindend, katapultiert Medea ihr Leben im Moment, da es zu verzweigen droht, zurück in mythische Dimensionen. Ausgangspunkt des Seminars wird die Medea-Bearbeitung Roland Schimmelpfennigs sein.

Zeit

Korrekturen Semesterarbeit Bühnenbild – Anwesenheitspflichtig
16.11.2026 ab 10 Uhr, ganztägig
08.12.2026 ab 10 Uhr, ganztägig
11.01.2027 ab 10 Uhr, ganztägig
08.02.2027 ab 10 Uhr, ganztägig (Prüfung, gemeinsame Endabgabe)

Eine Präsentation bei den Korrekturen ist jeweils spätestens eine Woche im Voraus anzumelden. Abgabe der Konzepte und Entwürfe als PDF ist spätestens drei Tage im Voraus

Ort/Raum

Altbau/ Klassenräume Bühnen- und Kostümbild

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Intermediales Gestalten

(IMG P 4, 6) / 9, 12 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	TG-V Theatergeschichte FI-V Forschungsprojekte DR-V und DR-D Dramaturgie
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Judith Gerstenberg Prof. Martin Zehetgruber Prof*in Bettina Walter KTL Christian Forster
Titel der Veranstaltung	Dramaturgie und Kurzprojekte
Art der Veranstaltung	Seminar und Projektarbeit
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	„MEDEA“ von Euripides in einer Bearbeitung von Roland Schimmelpfennig Es ist eines der brisantesten kulturellen Bilder unserer Weltverbundenheit: die Liebe zwischen Mutter und Kind. Tötet eine Mutter ihr Kind, kappt sie das Band zur Welt. Darin liegt die Monstrosität des Aktes, für den Medea sinnbildlich steht. Keine andere Frauengestalt der antiken Literatur hat in ihrer Wirkungsgeschichte einen so prägenden Eindruck hinterlassen wie Medea – bis heute. Zahllose Nacherzählungen und Übersreibungen suchen nach einer Deutung. Der berühmteste Kindsmord der Kulturgeschichte steht am Ende einer Erzählung, es gibt eine Vorgeschichte: Medeas Vater Aietes, König der Kolcher, ist unrechtmäßig in den Besitz des Goldenen Vlieses gekommen. Unter der Führung Jasons gelangen die Argonauten an Kolchis' Ufer, um den Raub zu rächen. Die junge Medea verliebt sich in den Argonautenführer und hilft mit ihren Zauberkraften den Fremden, das Vlies zurückzuerlangen. Auf der Flucht aus ihrer Heimat opfert sie Vater und Bruder. Nach langer Irrfahrt und vielen Abweisungen gelangen Jason und Medea schließlich nach Korinth. Unterdessen hat das Paar zwei Kinder, ihre Liebe ist erloschen. Um das nomadische Leben zu beenden, geht Jason am neuen Ort eine neue Ehe ein. Er ist hier zuhause, Medea bleibt eine Fremde. Die strahlende Heldin von einst wird zur betrogenen Gattin und unerwünschten Person im Land. Entwurzelt, den Verrat nicht verwindend, katapultiert Medea ihr Leben im Moment, da es zu verzweigen droht, zurück in mythische Dimensionen. Ausgangspunkt des Seminars wird die Medea-Bearbeitung Roland Schimmelpfennigs sein. Forschungsprojekte 1 – Kurzprojekte: An zwei anschließenden 2-tägigen Blöcken erarbeiten Bühnen- und Kostümbildstudierenden gemeinsam mit Regie- und Dramaturgiestudierenden der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg eigene künstlerische Positionen zum Semesterthema. In einem Skizzenformat werden die Ergebnisse präsentiert. In Zusammenarbeit mit der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
Zeit	Dramaturgische Einführung: 21. bis 23.10.2026. 10-17 Uhr. Projektarbeit: 28.11. bis 29.11.2026 28.11.2026 Aufgabenstellung 29.11.2026 Präsentation
Ort/Raum	Klassenräume BKB und/oder ADK Ludwigsburg
Teilnehmerzahl	-

Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Raum (R) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

B1-V Bühne 1

ECTS

3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in**LBA Stephanie Wagner****Titel der Veranstaltung****Modellbau****Art der Veranstaltung**

Seminar

Art der Prüfung

kunstpraktische Prüfung

Beschreibung der Veranstaltung

Grundlagen und Materialexperimente zur maßstabsgetreuen Darstellung von Oberflächen.

Zeit02.11.2026: 10-16 Uhr
12.11.2026: 10-16 Uhr
19.11.2026: 10-13 Uhr
26.11.2026: 10-13 Uhr
03.12.2026: 10-13 Uhr
10.12.2026: 10-13 Uhr
17.12.2026: 10-16 Uhr07.01.2027: 10-13 Uhr
14.01.2027: 10-13 Uhr
21.01.2027: 10-13 Uhr**Ort/Raum**

Altbau / Raum A 110

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur TeilnahmeNach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer:innen an der Veranstaltung teilnehmen.**Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge****nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

-

ECTS

-

Lehrende*r/Prüfer*in**Prof. Martin Zehetgruber****E-Mail Adresse**

martin.zehetgruber@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung**Sprechstunde****Art der Veranstaltung**

Künstlerische Einzelgespräche

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Einzelgespräche über freien aktuellen oder geplanten künstlerischen Arbeiten innerhalb und außerhalb der Akademie. Begleitung der Projekte an der Akademie der darstellenden Künste in Ludwigsburg oder anderswo.

Zeit

Termine nach Ansage bzw. Vereinbarung

Ort/Raum

Klassenräume

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahmemit Voranmeldung per E-Mail an zehetgruber@gmx.de**Sprache**

-

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

B1-V Bühne 1

ECTS

3 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in**Prof. Martin Zehetgruber**
KTL Christian Forster**E-Mail Adresse**martin.zehetgruber@abk-stuttgart.de
christian.forster@abk-stuttgart.de**Titel der Veranstaltung****3D-Modellierung, Rendering****Art der Veranstaltung**

Seminar

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Die Überführung von SketchUp Bildern in das Rendering Programm Chaos und die künstlerische Weiterverarbeitung.

Zeit09.12.2026, 10-13.30 Uhr
14.12.2026, 10-16 Uhr
07.01.2027, 13:30-15 Uhr
14.01.2027, 13:30-15 Uhr
25.01.2027, 10-16 Uhr
01.02.2027, 10-16 Uhr**Ort/Raum**

Altbau / Raum A 110

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**nein****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	B1-V Bühne 1
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Christian Forster
E-Mail Adresse	christian.forster@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Technisches Zeichnen: AutoCAD 2D
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Einführung in die Grundlagen von AutoCAD. Zudem wird das Lesen von 2D-Plänen, das Erstellen von Schnittzeichnungen und das richtige Bemaßen gelehrt.
Zeit	05.11.2026, 13:30-15 Uhr 09.11.2026, 10-16 Uhr 23.11.2026, 10-16 Uhr 30.11.2026, 10-16 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	B1-V Bühne 1
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Christian Forster
E-Mail Adresse	christian.forster@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Theatertechnik
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Wie funktioniert ein Theater? Was kann die Maschinerie herbeizaubern? Funken und Feuer - sobald der Vorhang sich hebt, sind auf der Bühne Pyrotechnik und Lichtbatterien neben Verwandlungen in Sekundenschnelle gefragt. Im Wintersemester werden zunächst die grundlegenden Möglichkeiten der Bühne gelehrt: alle Varianten der maschinentechnischen Anlagen werden besprochen und die Möglichkeiten für szenische Umbauten werden erläutert. Exkursionen zu Theatern mit Bühnenführungen runden das Seminarprogramm ab.
Zeit	20.10.2025, 13.30-16.30 Uhr 05.11.2026, 10-13 Uhr 19.11.2026, 13.30-15 Uhr 26.11.2026, 13.30-15 Uhr 03.12.2026, 13.30-15 Uhr 10.12.2026, 13.30-15 Uhr 17.12.2026, 13.30-15 Uhr 21.01.2027, 13.30-15 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum A 110
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Raum (R) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	M-V Multimedia
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	AM Barish Karademir
E-Mail Adresse	barish.karademir@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Theater als Multimedia
Art der Veranstaltung	Blockseminar und Exkursion
Art der Prüfung	15-minütige Präsentation während des Seminars
Beschreibung der Veranstaltung	Das Seminar untersucht Video, Live-Kamera, Sound und digitale Medien als gestalterische Mittel des Theaters. Anhand ausgewählter Inszenierungen betrachten wir, wie mediale Bilder und akustische Ebenen mit Körper, Text und Bühnenraum in Beziehung treten und die Wahrnehmung des szenischen Geschehens verändern. In praktischen Erprobungen mit Kamera, Sound und Text untersuchen wir, welche neuen räumlichen, dramaturgischen und ästhetischen Möglichkeiten aus ihrem Zusammenspiel entstehen. Video als Bühnenbild-Element, Video als Bühnenbild.
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	nach Ansage in den Klassenräumen des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild.
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an christian.forster@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Zuhörer*innen an der Veranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge/ Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Bild & Medien (BM) / 3 ECTS Raum (R) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof*in Bettina Walter
E-Mail Adresse	bettina.walter@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Sprechstunde Kostümbild
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Es werden freie Arbeiten und Semesterarbeiten der Studierenden besprochen.
Zeit	nach Vereinbarung.
Ort/Raum	Atelier Prof. Walter (Altbau Raum 212) und/oder online
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	nach Voranmeldung per E-Mail an bettina.walter@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

K1-V, K2-V, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K

ECTS

-

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Bettina Walter
AM Moritz Haakh

E-Mail Adresse

bettina.walter@abk-stuttgart.de
moritz.haakh@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Kostüm-Kolloquium

Art der Veranstaltung

Kolloquium

Art der Prüfung

keine Prüfung; unbenotet

Beschreibung der Veranstaltung

Im Kostüm-Kolloquium werden relevante und aktuelle Themen zu Mysterium Kostüm, Körper im Raum, Theaterfigur im Raum, zum Studium und zum Beruf Kostümbildner/-in im offenen Rahmen diskutiert.

Gäste aus dem Film-, Theater- und Opernbereich sowie Künstler/-innen, die sich in ihrer Arbeit mit Körper im Zusammenhang mit Kostüm, Mode, Textil beschäftigen, werden ergänzend dazu in die Lehrveranstaltung in Form von Gastvorträgen eingeladen.

Teilnahme im Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit verpflichtend über sechs Semester, je zwei Teile pro Semester.

Zeit

18.11.2026, 10 Uhr
26.01.2027, 14 Uhr

Ort/Raum

Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A) und/oder nach Ansage

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

j

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	FK4-K, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K
ECTS	8 ECTS (Modul FK4-K) 7 ECTS (Module FK5-K, FK6-K, FK7-K) 6 ECTS (Modul FK8-K)
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. *in Bettina Walter
E-Mail Adresse	bettina.walter@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Semesteratelierarbeit Kostüm MEDEA von Euripides in einer Bearbeitung von Roland Schimmelpfennig
Art der Veranstaltung	künstlerische Einzelgespräche und Korrekturen im Fach Kostümbild
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Es ist eines der brisantesten kulturellen Bilder unserer Weltverbundenheit: die Liebe zwischen Mutter und Kind. Tötet eine Mutter ihr Kind, kappt sie das Band zur Welt. Darin liegt die Monstrosität des Aktes, für den Medea sinnbildlich steht. Keine andere Frauengestalt der antiken Literatur hat in ihrer Wirkungsgeschichte einen so prägenden Eindruck hinterlassen wie Medea – bis heute. Zahllose Nacherzählungen und Übersreibungen suchen nach einer Deutung. Der berühmteste Kindsmord der Kulturgeschichte steht am Ende einer Erzählung, es gibt eine Vorgeschichte: Medeas Vater Aietes, König der Kolcher, ist unrechtmäßig in den Besitz des Goldenen Vlieses gekommen. Unter der Führung Jasons gelangen die Argonauten an Kolchis' Ufer, um den Raub zu rächen. Die junge Medea verliebt sich in den Argonautenführer und hilft mit ihren Zauberkraften den Fremden, das Vlies zurückzuerlangen. Auf der Flucht aus ihrer Heimat opfert sie Vater und Bruder. Nach langer Irrfahrt und vielen Abweisungen gelangen Jason und Medea schließlich nach Korinth. Unterdessen hat das Paar zwei Kinder, ihre Liebe ist erloschen. Um das nomadische Leben zu beenden, geht Jason am neuen Ort eine neue Ehe ein. Er ist hier zuhause, Medea bleibt eine Fremde. Die strahlende Heldin von einst wird zur betrogenen Gattin und unerwünschten Person im Land. Entwurzelt, den Verrat nicht verwindend, katapultiert Medea ihr Leben im Moment, da es zu verzweifeln droht, zurück in mythische Dimensionen. Ausgangspunkt des Seminars wird die Medea-Bearbeitung Roland Schimmelpfennigs sein.
Zeit	nach Ansage im Klassenkalender
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A) und/oder Klassenräume des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen entweder mit eigenen Arbeiten oder als Hörer-/innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K-V)
ECTS	9 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in Bettina Walter
E-Mail Adresse	bettina.walter@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Kostümgeschichte 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	In diesem Seminar wird über zwei Semester (Kostüm 1 und 2) europäische Mode- und Kostümgeschichte von der Steinzeit über den Mittelmeerraum (ägyptische, griechische und römische Antike) bis ins 21. Jahrhundert vor dem Hintergrund politischer und historischer Veränderungen in Form von Vorlesungen und Bildvorträgen gelehrt. Beispiele aus der Bildenden Kunst, unterschiedliche Modebewegungen und Analogien zu Theater und Film werden gemeinsam untersucht. Beispiele zu Material und Verarbeitung geben Einblick in technische Aspekte. Die Lektüre umfasst Texte, die sich mit Mode, Kleidung, Hygiene, Sittengeschichte sowie der Herstellung und Bedeutung unterschiedlicher Gewandformen und mit dem sogenannten "historischen Modekörper" beschäftigen. Anhand von Filmbeispielen wird untersucht, wo und wie historische Genauigkeit bei der Umsetzung von Kleidung im jeweiligen Kostümbild realisiert wurde und wo absichtliche künstlerische Abweichungen bestehen.
Zeit	11.11.2026 02.12.2026 09.12.2026 13.01.2027 27.01.2027 10.02.2027 jeweils 14 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in Bettina Walter
E-Mail Adresse	bettina.walter@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Einführung in Geschichte und Mysterium des Kostüms in Theorie und Praxis (für Studierende der Fachbereiche Regie, Dramaturgie und Schauspiel der ADK Baden-Württemberg im ersten Studienjahr und der Fachklasse des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild der ABK Stuttgart)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Nach einer theoretischen Einführung in die Kostümgeschichte für die Studierenden der ADK (Schauspiel, Regie, Dramaturgie) im Wintersemester folgt ein Praxistag im Sommersemester in Kooperation mit Studierenden des Studiengangs Bühnen- und Kostümbild der ABK. Die fächerübergreifenden Teams aus Studierenden beider Akademien erarbeiten aus einer Textvorlage eine skizzenhafte Kurzinszenierung im Theaterraum. Die Studierenden nähern sich dabei einer inhaltlichen und darstellerischen Umsetzung mit Unterstützung des Kostümbilds. Diese praktische Figureskizze auf der Probebühne ermöglicht anschließend die gemeinsame Analyse. Ebenso wird das Zusammenspiel von Kostümfundus und Kostümwerkstatt deutlich.
Zeit	nach Ansage
Ort/Raum	Probephöhne, Seminarraum und Kostümwerkstatt der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg Akademiefhof 1 71638 Ludwigsburg
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	nur auf besondere Anfrage und bei geeigneter Teilnehmerzahl möglich
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	-
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	AM Moritz Haakh Werkstatt für Kostümbild
E-Mail Adresse	moritz.haakh@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse und Einzelprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Studierende aller Fachrichtungen können die Werkstatt unter professioneller Anleitung zur Verwirklichung künstlerischer Projekte nutzen.
Zeit	Do 14-18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)
Teilnehmerzahl	Einführungskurse: max. 3 Personen pro Termin
Anmeldung zur Teilnahme	Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de wird erbeten.
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K1-V)
ECTS	9 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Szidonia Pákozdy
E-Mail Adresse	szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Materialkunde 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündliche Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Das Seminar Materialkunde gibt einen Einblick in die Herstellung textiler Flächen. Ausgehend von pflanzlichen und tierischen Rohstoffen bis hin zu synthetischen Fasern werden die verschiedenen Gewebestrukturen in Hinblick auf die Umsetzung vom Zweidimensionalen ins Dreidimensionale und auf komplexe Materialeigenschaften erläutert. Möglichkeiten der nachträglichen Bearbeitung und Verfremdung von Stoffen, die eine Wandelbarkeit von Material und Struktur mit sich bringen, werden ebenso thematisiert wie die damit verbundene Wirkung im Bühnenbereich. Zudem arbeiten die Seminarteilnehmer/-innen mit literarischen Textstellen, die aufzeigen, wie Sprachbilder textile Materialien spürbar machen: vom Textil zum Text. Das Seminar läuft über zwei Semester. Der Einstieg ist jeweils nur zum Wintersemester möglich.
Zeit	11.11.2026 02.12.2026 16.12.2026 13.01.2027 27.01.2027 10.02.2027 jeweils 10 Uhr
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer*in an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	Teilveranstaltung von Kostüm 1 (K1-V)
ECTS	9 ECTS für Modul K1-V bei Absolvierung aller Teilveranstaltungen
Lehrende*r/Prüfer*in	AM Moritz Haakh
E-Mail Adresse	moritz.haakh@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Schnittkunde 1
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Das Verständnis des Zusammenhangs zwischen zweidimensionaler Konstruktion und dreidimensionaler Form ist elementar für die Herstellung von Kleidung und Kostüm aller Kulturen und Epochen. Im ersten Teil der zweisemestrigen Seminarreihe werden die allgemeinen Grundprinzipien der europäischen Schnittkonstruktion vermittelt und in praktischen Kleinprojekten geübt. Behandelt werden insbesondere - die Einschätzung und Ermittlung von Körpermaßen und -proportionen - das Erstellen von Bekleidungsschnitten nach Anleitung - das Anprobieren und Abwandlung von Bekleidung
Zeit	06.11.2026 13.11.2026 20.11.2026 27.11.2026 04.12.2026 18.12.2026 jeweils 10-16 Uhr; weiterer Termin nach Ansage
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA)</u> Werkstattvertiefung (WV) / 3 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Seminar Historische Schnittkunde 1.

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	FK4-K, FK5-K, FK6-K, FK7-K, FK8-K
ECTS	5 ECTS – bei Belegung aller fünf Seminare über fünf Semester
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Dr. phil. Julia Burde
E-Mail Adresse	julia.burde@t-online.de
Titel der Veranstaltung	Kulturgeschichte der Mode
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Hausaufgabe und Gruppenarbeit Referat
Beschreibung der Veranstaltung	Medeas Kleider Ein Krater des vierten vorchristlichen Jahrhunderts zeigt die kolchische Prinzessin und Zauberin Medea auf einem von Schlangen gezogenen Wagen zum Himmel hinauffahrend und Jason und die Leichname ihrer Söhne auf der Erde zurücklassend. Die Darstellung weist auf verschiedene Aspekte der Medea-Figur: ihre aus griechischer Sicht »fremdländische« Herkunft, sichtbar an »ionischen« oder »persischen« Merkmalen ihrer Kleidung, ihre magische Kraft und Göttlichkeit, aber auch die klassische Deutung der mythischen Medea als grausame Mutter und Kindsmörderin. Anlässlich der Entwurfsarbeit zu Roland Schimmelpfennigs Bearbeitung der Medea des Euripides befasst sich das Seminar mit der Formengeschichte der Archaik und der griechischen und römischen Antike: den Grundprinzipien schnittloser Kleidung, ihrer Passform durch Faltenbildung, Gürtung und Drapierung, ihren Geweben, Mustern und Färbungen, den Körperauffassungen und -hierarchien der Eingeschlechtlichkeit. Ausgehend von bildlichen Darstellungen der Medea bildet vestimentäre Weiblichkeit der Antike in Oikos, Ehe und Mutterschaft – wozu auch ein Blick auf die Kleidung der Söhne Medeas gehört – aber auch in der Welt des Naturwissens und der chthonischen Rituale, der Zauberei, des Wahrsagens und der Zeichendeutung einen Fokus des Seminars. Die Seminarleistung besteht in der Analyse einer selbstgewählten bildlichen Darstellung einer antiken Frauenfigur und ihrer Präsentation in Teams.
Zeit	03.11.2026, 04.11.2026, 24.11.2026, 25.11.2026 Uhrzeit jeweils nach Ansage
Ort/Raum	Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und</u> <u>Intermediales Gestalten</u> Kunstwissenschaft (KW 3, KW 6, KW-W3, KW-W6, IMG KW 2-6, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul	FK7-K
ECTS	1 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Dana Haller LBA Dana Kutschke
E-Mail Adresse	danahaller18@gmail.com melaniejatzkowski@gmx.de
Titel der Veranstaltung	Maskenbild 2
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	kunstpraktische Prüfung
Beschreibung der Veranstaltung	Dana Haller und Melanie Jatzkowski, Maskenbildnerinnen der Oper Stuttgart, stellen die gestalterischen Möglichkeiten des Maskenbildes vor. Die Seminarteilnehmer/-innen fertigen Skizzen für ein Maskenbild an. In praktischen Übungen erhalten sie einen Einblick in das Anfertigen und Kleben von Perücken, Haarteilen, Gesichts- und Körperbehaarung, starren und flexiblen Masken sowie das Schön- und Charakterschminken und setzen ihren Entwurf um. Im Seminar Maskenbild 2 wird eine Bildvorlage künstlerisch in ein komplettes Maskenbild umgesetzt unter Anwendung der im Maskenbild 1 erlernten Techniken, und die Ergebnisse werden mit Licht und Raum gemeinsam ausgewertet und analysiert.
Zeit	2 Tage, nach Ansage
Ort/Raum	nach Ansage
Teilnehmerzahl	max. 10 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen als Hörer/-innen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bühnen- und Kostümbild

Modul

DO-D

ECTS

1,5 ECTS

Lehrende*r/Prüfer*in

Prof.*in Bettina Walter
AM Moritz Haakh
LBA Szidonia Pákozdy

E-Mail Adresse

bettina.walter@abk-stuttgart.de
moritz.haakh@abk-stuttgart.de
szidonia.pakozdy@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Dokumentationstechniken Kostümbild

Art der Veranstaltung

künstlerische Einzelgespräche

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Viele Arbeitsschritte stehen zwischen Kostümentwurf und fertigem Kostüm. Stoffmusterrecherchen für die Figurinen des Entwurfs, sowie Schnittskizzen und die damit verbundene Thematisierung der Verarbeitung aufwendiger Kostümteile werden von Prof. Bettina Walter, LBA Szidonia Pákozdy und AM Moritz Haakh begleitet. Auch kann ein maßgebliches Kostümteil des Kostümbildentwurfs praktisch umgesetzt werden.

In künstlerischen Einzelgesprächen mit Prof. Bettina Walter stehen diese Arbeitsschritte im Fokus. Denn die Auswahl von textilen Materialien für den Körper im Theaterraum unter Berücksichtigung von Licht, Bewegung und Schnittführung sind von essenzieller Bedeutung für die zu verkörpernde Kunstfigur.

Die Dokumentationstechniken Kostümbild stehen in Zusammenhang mit der Semesteratelierarbeit Kostüm.

Zeit

02.02.2027, 10-15:30 Uhr

Ort/Raum

Kostümwerkstatt (Altbau / Raum 110A)

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

Nach Voranmeldung per E-Mail an moritz.haakh@abk-stuttgart.de können Studierende aller Klassen und Fachrichtungen an der Lehrveranstaltung teilnehmen.

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)
abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Ralph Schuster
E-Mail Adresse	ralphschuster@posteo.net
Titel der Veranstaltung	Verbindung Auge, Hand, Kopf (d a s. muss man zeichnen!)
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	praktisch (Präsentation + gemeinsame Abschlussbesprechung)
Beschreibung der Veranstaltung	Das Zeichnen erlaubt auf besonders direkte Art, Welt und Umwelt a k t i v wahrzunehmen: Motive findet man überall, sie liegen förmlich „auf der Straße“. Gezeichnet werden kann alles, aber man merkt, dass sich unser Verhältnis zu dem, was wir zeichnen, durch den Prozess intensiviert und ändert. Im Gegensatz zum „schnellen“ Handy-Foto fokussieren und synthetisieren wir unseren Blick auf das Gegenüber, sehen Dinge, die wir vorher nicht gesehen haben. Der händisch-körperliche Prozess des Zeichnens spiegelt ganz unmittelbar die Verbindung von Machen und Denken und bringt dabei immer individuelle Ergebnisse hervor. Der Workshop konzentriert sich auf zeichnerische Wahrnehmungsübungen (Skizze, Notation, Studie) und führt optional zum „freien“ Zeichnen. Gezeichnet werden kann mit allem, was sich dafür anbietet (Blei- und Buntstift, Pitt-Kreide, Kohle, Rötel, Pastell, Tinte, Fineliner, Kugelschreiber etc.). Der Workshop ist vor allem für Studierende der Grundklassen gedacht.
Zeit	Do 19.11.-Fr 20.11. Mo 23.11.-Mi 25.11. Beginn am Donnerstag, 19.11. um 10 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 219 (Klasse Prof. Rolf Bier)
Teilnehmerzahl	max. 15 Der Workshop ist vor allem für Studierende der Grundklassen gedacht.
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an ralphschuster@posteo.net
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in Dr. Cristina Gómez Barrio Prof. Wolfgang Mayer
E-Mail Adresse	cristina.gomezbarrio@abk-stuttgart.de wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Reading (expanded) of Poetry (expanded)
Art der Veranstaltung	Seminar und Übungen
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In our meetings, we will explore together the intersections between the fields of poetry and the visual arts. In each session, we will read and examine case studies of artists and poets who have either collaborated directly or used one medium or another to articulate visual and/or poetic forms. Through writing and reading exercises, we will attempt to gain an in-depth understanding of the strategies behind each poetic visual articulation and interaction, as well as the ways in which poems inhabit physical spaces. For our close readings and exercises we will suggest materials by artists and poets, among others: C.A. Conrad, Roni Horn and Emily Dickinson, Moor Mother, Claudia Rankine and John Lucas, Forugh Farrokhzad, Pier Paolo Pasolini, and many others. Participants are invited to engage with openness in the course's experimental framework, which includes a series of exercises that may incorporate movement, breathing, and other somatic practices. These embodied approaches are understood as essential modes of understanding alongside textual and visual analysis. The outcomes of these explorations will be shared through internal presentations, establishing a collective space for reflection, dialogue, and the articulation of process-based knowledge.
Zeit	2x montags im Monat von 14 bis 16.30 Uhr (Genaue Termine werden den Angemeldeten mitgeteilt)
Ort/Raum	Bewegungsraum: 3. OG in der Außenstelle Mozartstraße 51
Teilnehmerzahl	12
Anmeldung zur Teilnahme	bis 2.10. unter: wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de
Sprache	Englisch / Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS <u>MFA KTPP</u> Modul WV KB / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	A joint project by Prof.*in Fabienne Hoelzel (FG Architektur/Entwerfen und Städtebau) Prof.*in Lucienne Roberts (FG Design/Kommunikationsdesign) Prof. Wolfgang Mayer + Prof.*in Dr. Cristina Gómez Barrio (FG Kunst/MFA Body, Theory, Poetics of the Performative + Fachklasse für Performative Praxis)
E-Mail Adresse	cristina.gomezbarrio@abk-stuttgart.de wolfgang.mayer@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	What we share – an interdisciplinary seminar
Art der Veranstaltung	An interdisciplinary project, all welcome
Art der Prüfung	Theoretical and practical – discussion, visual presentations, outcome
Beschreibung der Veranstaltung	What We Share is back by popular demand! A bi-weekly format, in which home and international students alike are invited to share work and preoccupations as artists, as architects, as designers – and as a precursor to originating interdisciplinary projects. As professors with differing backgrounds, we will accompany these encounters with contributions, reflections and examples to demonstrate the personal and professional value of exchange and to prompt and facilitate outcomes made possible because of the multiplicity that is ABK. Final presentations in Heusteigtheater, Heusteigstraße 45. Minimum requirement: One presentation of own work Openness to collaboration with participants from other disciplines
Zeit	Every second Wednesday 10–12h 21.10.26 04.11.26 18.11.26 02.12.26 (interdisciplinary week!) 13.01.27 27.01.27 (session in the presentation space) 03.02.27 (afternoon, set-up of presentations, theatre) 03.02.27: 19:00 presentations
Ort/Raum	Neubau 2 / Room: 1.14 unless otherwise stated
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Registration on first date
Sprache	English
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, FI-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Thomas Bechinger KTL*in Claudia Heinzler
E-Mail Adresse	thomas.bechinger@abk-stuttgart.de claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Both Sides Now
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Vorlegen einer eigenen praktischen Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Glas ist ein amorpher Feststoff, der sich u.a. durch hohe Transparenz auszeichnet. Eine Glasscheibe trennt in ein Dahinter und ein Davor. Beide Seiten können bearbeitet werden und bleiben beide sichtbar. Glas öffnet und schließt gleichzeitig; Glas ist diaphan, schafft Raumtiefe und verändert die Perspektive. Überlegungen, Versuche und praktische Übungen, die in eine eigene Arbeit münden sollen. Geöffnet für Studierende nach dem Grundstudium der Kunst und der Architektur.
Zeit	5 Termine, montags 15-17 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Glaswerkstatt
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	verbindliche Anmeldung an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, für die Studiengänge der Architektur
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Siggi Kalnbach
E-Mail Adresse	siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Licht-Bild / Lichtlabor
Art der Veranstaltung	Kurs, Übung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Bühne, Licht und Lichttechnik in der Performance (innerhalb und außerhalb des Theaterraumes), sowie eine Einführung in die Licht- und Bühnentechnik des Theaters. Erforscht wird das Licht als unterstützendes Moment (Beleuchtung) und auch als eigenständige Kunstform (Lichtobjekt, Lichtinstallation). Relevant sind Untersuchungen am Bild im theatralischen, fotografischen, sowie im filmischen Kontext bezüglich des Lichts und dessen Wirkung. Im Wintersemester dient das Theater in der Heusteigstraße als Experimentierfeld. Neben den technischen Grundlagen wird die dramaturgische und ästhetische Wirkung von Licht vermittelt.
Zeit	02.11., 09.11., 16.11., 23.11., jeweils 10-13 Uhr Grundlagen Darüber hinaus besteht die Möglichkeit projektbezogen zu arbeiten.
Ort/Raum	Theater Heusteigstraße 45, Eingang Hinterhof
Teilnehmerzahl	15 Studierende
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an siegfried.kalnbach@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bildende Kunst
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)**

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in Katrin Plavčák
E-Mail Adresse	katrin.plavcak@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	The History of Art revisited →Malerinnen der Kunstgeschichte
Art der Veranstaltung	-
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In diesem Modul werden wir uns mit den spannenden Malereien und ungewöhnlichen Biographien von Malerinnen aus den letzten Jahrhunderten vertraut machen. Wir stellen uns gegenseitig unsere berühmten Role-Models vor, wie z.B. Lavinia Fontana, Artemisia Gentileschi und Rachel Ruysch, die neben Rembrandt, Bruegel und Co. gelebt und gemalt haben und deren Werke heute gesucht sind. In Kurzvorträgen, die auch performativ sein können, versuchen wir die Umstände zu verstehen, unter denen sie ihr Handwerk erlernt, wie sie ihre Werkstatt organisiert haben und welche Auftraggeber*innen sie hatten. Am Ende der Reihe treffen wir uns in einem Happening und führen eine moderierte Unterhaltung in Verkleidung der uns nun gut bekannten Malerinnen.
Zeit	Termine: Mo, 23.11. Mo, 07.12. Mo, 11.01. Mo, 25.01. Mo, 08.02. Beginn: jeweils um 17 Uhr, Dauer: 2 Stunden
Ort/Raum	Altbau / Raum 304
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an katrin.plavcak@abk.stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Ulrika Segerberg
E-Mail Adresse	segerberg@posteo.de
Titel der Veranstaltung	Die Dinge, die wir tragen
Art der Veranstaltung	Blockseminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Im Seminar <i>Die Dinge, die wir tragen</i> beschäftigen wir uns mit besonderen Gegenständen und unserer Beziehung zu ihnen. Was passiert, wenn ein vertrautes Objekt plötzlich so groß wird, dass wir es tragen können? Wenn ein Wecker, der uns an die Schulzeit erinnert, plötzlich wie ein Kostüm getragen wird? Wie verändert sich die Bedeutung eines Gegenstands, wenn er am Körper getragen oder performativ eingesetzt wird? Der Workshop findet in zwei Blöcken mit etwa einem Monat Abstand statt. Zur Vorbereitung wird es eine Zeichnungsroutine geben. Im ersten Teil entwickeln und bauen wir tragbare, überdimensionierte Objekte aus Papier, Karton, Papiermaché und Klebeband. Die Arbeiten entstehen individuell oder kollaborativ und bewegen sich zwischen Skulptur, Kostüm und Alltagsobjekt. Im zweiten Teil werden die entstandenen Arbeiten inszeniert und weiterentwickelt. Die tragbaren Objekte können performativ eingesetzt, fotografiert oder als Tableau Vivant, Installation oder skulpturale Situation präsentiert werden. Dabei beschäftigen wir uns auch mit der Frage, wie Objekte Erinnerungen, Rollen oder körperliche Erfahrungen sichtbar machen können. Zusätzlich lesen wir einen kurzen Text über die emotionale Beziehung zwischen Menschen und Dingen.
Zeit	Termine werden noch bekannt gegeben.
Ort/Raum	Altbau / Malersaal
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	verbindliche Anmeldung bitte per E-Mail an segerberg@posteo.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Claudia Magdalena Merk
E-Mail Adresse	claudia.merk@sonst.abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Menschen zeichnen lernen: Der Akt
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündliches Gespräch, zeichnerische Studien
Beschreibung der Veranstaltung	Beim Aktzeichnen geht es um die Erweiterung der eigenen künstlerischen Möglichkeiten durch das Zeichnen nach Modellen. Wir starten mit schnellen Skizzen und lernen dabei die Proportionen und Anatomie des Menschen kennen. Dabei trainieren wir unser Auge und lernen genau zu beobachten und wahrzunehmen. Das Erlernen des Zeichnens bedeutet vor allem, Sehen zu lernen. Wir bauen ein funktionales Verständnis für den menschlichen Körper auf und erweitern die eigenen künstlerischen Möglichkeiten, indem wir uns mit den Techniken Beil- und Buntstiftzeichnung, Kohlezeichnung, Tuschezeichnung und den verschiedenen Ausdrücken in der Malerei beschäftigen. In einem praxisorientierten Setting werdet ihr mit einem breiten Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen bekannt gemacht und baut so ein solides zeichnerisches Repertoire auf. Am Mittwochstermin findet neben der Zeichenübung ein Unterricht zur Vermittlung von Grundlagen des Aktzeichnens statt. Dabei geht es um Themen wie Linie, Bewegung, Inkarnat, Reflexion, Modellierung und Körperlichkeit. Wir erarbeiten eine theoretische und praktische Essenz und beschäftigen uns mit der Aktzeichnung in der Kunstgeschichte und der Gegenwartskunst. Der Donnerstagstermin bietet die Möglichkeit für freies Arbeiten und selbstständige künstlerische Praxis.
Zeit	Mi und Do 13.30-16.30 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 400 (Aksaal)
Teilnehmerzahl	beschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.merk@abk-stuttgart.de Kickoff beim ersten Termin.
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

Zugelassen im Aktsaal sind nur für das Aktzeichnen angemeldete Studierende, die Verhaltensregeln im Umgang mit den Modellen hängen aus und müssen befolgt werden.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild & Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit) Diskriminierungssensible Perspektiven
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Andreas Opiolka
E-Mail Adresse	andreas.opiolka@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Meinungen X – (Die Form-Inhalt-Relation)
Art der Veranstaltung	Seminar mit Gruppenbesprechungen und Präsentationen
Art der Prüfung	kunstpraktisch und mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	»<i>Meinungen entstehen aus Gedanken. Die kommen und gehen, sind wie Atmen. An etwas festhalten, das so flüchtig ist, offenbart ein großes Maß an Trägheit und Ignoranz. Man müsste, wenn man bei Verstand ist, wann immer man sich äußert, sagen: In dieser Sekunde glaube ich etwas, doch schon morgen könnte ich anderer Meinung sein. Ein Fass ohne Boden.</i>« in: Sibylle Berg: Vielen Dank für das Leben, Carl Hanser Verlag, München, 2012, Seite 340 »[...] <i>Überzeugungen zu rechtfertigen – also zu bestimmen, ob sie sich im Vergleich mit anderen Meinungen behaupten – kann nur bedeuten, dass man sie mit anderen Meinungen vergleicht.</i>« in: Jim Holt: Als Einstein und Gödel spazieren gingen – Ausflüge an den Rand des Denkens, Rowohlt Verlag, Hamburg, 2020, Seite 466 Ist eine adäquate Form für das gefunden, was inhaltlich transportiert werden soll? Vermittelt sich das überhaupt, was man meint, im eigenen künstlerischen Werk ausgedrückt zu haben? Was kommt bei den Betrachter*innen wie an und/oder was nicht? Entdecken die Betrachter*innen Kontexte, Bedeutungs- und Sinnebenen, die man selbst gar nicht bedacht hat? Die Teilnehmer*innen der Veranstaltung sollen ausgehend vom jeweils präsentierten Werk möglichst ohne vorher zu wissen, was intendiert ist, ihre Meinungen, Eindrücke und Wahrnehmungen schildern und sich darüber austauschen, was sich ihnen vermittelt (30 Minuten). Danach hat der/die Urheber*in des präsentierten Werks die Möglichkeit, auf das Gesagte zu reagieren, Fragen zu beantworten und die ursprünglichen Absichten vorzustellen (10 Minuten). Pro Termin werden 3 solcher Austauschsituationen stattfinden. Je nachdem, wie übereinstimmend oder disparat die Aussagen ausfallen, werden die Gespräche hoffentlich produktive Auswirkungen für weitere Arbeiten haben ...
Zeit	mittwochs von 16.30-19 Uhr (Start mit Inputvortrag am 18. November 2026, danach weitere 5 Termine gleicher Wochentag, gleiche Uhrzeit am 25. November 2025, 3. und 16. Dezember 2026 und 27. Januar 2027 und 3. Februar 2027 (Ersatz- und/oder Zusatztermin: 10. Februar 2027)
Ort/Raum	Altbau / Raum 215B
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung über andreas.opiolka@abk-stuttgart.de bis spätestens 19. Oktober 2026. Bei erhöhter Nachfrage wird der Zugang zur Lehrveranstaltung über den Anmeldezeitpunkt geregelt.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Donna Volta Newmen
Mailadresse	mail@donnavoltanewmen.com
Titel der Veranstaltung	Reclaim. Resist. Reprint. Erweiterte Druckgrafik als Praxis künstlerischer Resilienz
Art der Veranstaltung	Blockseminar, Exkursion, Werkstattschein
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In diesem Blockseminar wird Druckgrafik als kraftvolles und widerständiges Medium für die Entwicklung der eigenen künstlerischen Position neu gedacht. Ausgehend von der Legacy vieler Künstlerinnen wie <i>Käthe Kollwitz</i>, <i>Elisabetta Sirani</i> und <i>Faith Ringgold</i> erarbeiten wir einen erweiterten, zeitgenössischen Begriff der Druckgrafik. Aufbauend auf dem Seminar des vergangenen Semesters erproben wir in praxisorientierten Werkstattblöcken die klassischen Tiefdrucktechniken Linienätzung und Aquatinta hinsichtlich ihrer malerischen Qualitäten. Gleichzeitig richten wir den Blick auf die (Leerstellen) graphischer Sammlungen und hinterfragen intersektionale Ausschlussmechanismen in der Kunstgeschichte. Dabei stellen wir die Perspektiven von Frauen, trans, inter- und nicht-binären Künstler*innen in den Mittelpunkt und erkunden ihr emanzipatorisches Potenzial für die eigene künstlerische Resilienz. Das Seminar umfasst Werkstattphasen (inkl. Werkstattschein), Exkursionen Graphische Sammlungen, sowie Peer-Feedback. Methodisch arbeiten wir mit Klassenbesprechungen und Präsentationen. Neben der Weiterentwicklung einer eigenen Werkreihe, erarbeiten wir ein Ausstellungskonzept für das Folgesemester. <i>Donna Volta Newmen ist bildende Künstlerin, die das Porträt als Denkraum für Identität, Macht und kollektive Erinnerung nutzt und daraus Geschichten von Resilienz und Verletzlichkeit entwickelt. Sie arbeitet mit traditionellen Tiefdrucktechniken und verfolgt transdisziplinäre Ansätze. Ihre Werke wurden u. a. im Museum Gunzenhauser, beim Stuttgarter Ballett, im Kunstverein Wagenhalle, auf der Istanbul Design Biennale und im British Film Institute gezeigt. Sie studierte Kunst und Gestaltung in Deutschland, der Türkei und den Niederlanden und schloss 2029 ihren MA Fine Art and Design am Sandberg Institut ab.</i>
Zeit	Anfangsblockseminar: 3.-5.11.2026 Weitere Termine nach Vereinbarung
Ort/Raum	Altbau / Seminarraum 303 und Radierwerkstatt
Teilnehmerzahl	Es sind nur noch 5 Plätze frei, da die übrigen Plätze bereits von Teilnehmenden des vorherigen Seminars belegt wurden
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an: mail@donnavoltanewmen.com
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Dr. Susanne Kaufmann-Valet Prof.*in Dr. Katrin Anika Ströbel
Mailadresse	katrin.stroebel@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	How to draw when the world is on fire Künstlerinnen aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart
Art der Veranstaltung	Blockseminar, 3-4 Termine
Art der Prüfung	theoretisch und praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In Zeiten anhaltender politischer und wirtschaftlicher Krisen, in denen die Lebens- und Arbeitsbedingungen insbesondere von Künstler*innen durch zunehmende ökonomische Unsicherheiten erschwert werden, erweisen sich Zeichnung und Druckgrafik als besonders krisenresistente, widerständige und flexible künstlerische Ausdrucksformen. Das zeigt sich nicht nur in der Gegenwartskunst, sondern lässt sich auch durch die Jahrhunderte der Kunstgeschichte nachvollziehen. Aufgrund ihrer Fragilität und Lichtempfindlichkeit werden die Werke auf Papier jedoch deutlich seltener in musealen Ausstellungen gezeigt als andere Medien und sind damit oft weniger präsent. Im Rahmen des Seminars möchten wir Zeichnung und Druckgrafik als produktive „Systemstörer“ behandeln: Als Werke, die sich durch ihre spezifische Materialität und ihre teils herausfordernden Ausstellungsbedingungen vielfach den gängigen Standards widersetzen, denen Museen heute verpflichtet sind. Gemeinsam untersuchen wir, welche Arbeiten in graphischen Sammlungen nahezu unsichtbar bleiben – und warum. Welche konservatorischen, institutionellen und kunsthistorischen Mechanismen tragen zur Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit bei? Welche neuen kuratorischen Formate wären denkbar, um fragile, leise oder schwer zugängliche Arbeiten angemessen zu präsentieren? Kann eine Ausstellung selbst „zeichnerisch“ denken – offen, prozesshaft, skizzenhaft und durchlässig? Ein besonderer Fokus soll im Seminar auf weiblichen Positionen liegen, denn Werke von Künstlerinnen sind bis heute in musealen Sammlungen und Ausstellungen unterrepräsentiert. In den Graphischen Sammlungen vieler Museen verstärkt sich dieses Ungleichgewicht häufig noch: Zeichnungen und Druckgrafiken von Frauen sind besonders selten vertreten. Im Rahmen des Seminars möchten wir uns gemeinsam mit Arbeiten auf Papier von Künstlerinnen aus der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart beschäftigen – theoretisch, historisch, aber auch künstlerisch-praktisch. Wer sind die Künstlerinnen, die unter schwierigen Bedingungen Wege in die Kunstgeschichte gefunden haben? Welche Stimmen prägen die Gegenwart? Welche Formen zeichnerischer Gesten können unsere theoretische Reflexion begleiten? Und welche Geschichten lassen sich erzählen, wenn wir den Blick auf jene Werke richten, die bislang im Verborgenen geblieben sind?
Zeit	Erster Termin: Mittwoch, 11.11.2026, 13-14 Uhr, ABK Stuttgart, Altbau / Atelier 303 Die weiteren Termine finden ca. alle 4 Wochen mittwochvormittags von 10-13 Uhr in der Staatsgalerie statt, und werden noch vor Semesterbeginn bekannt gegeben bzw. gemeinsam festgelegt.
Ort/Raum	Altbau / Raum 303 und Aktzeichensaal
Teilnehmerzahl	begrenzt

Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte bis 1. Oktober per E-Mail an den Tutor der Klasse Ströbel: nikolas.wild@stud.abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien, Raum oder Diskriminierungssensible Perspektiven
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Oni Weber
E-Mail Adresse	veronika.weber@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Dreck
Art der Veranstaltung	Seminar, Exkursion, Präsentation
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	<i>„Ich bewege mich langsam aber stetig fort, schiebe mich vorwärts, komme auch ganz gut voran. Ich bin braungrau gefärbt. Manchmal finde ich etwas dann setze ich mich drauf, bohre mich ein, ich schabe dann recht fleißig, kratze das so heraus, ich sauge daran und lasse wieder ab, es geht mir bequem. Ich bin warm und naß.“</i> – Christian Enzenberger In diesem Seminar werden wir so richtig im Dreck wühlen, wortwörtlich und metaphorisch. Je länger wir den Dreck betrachten, so mehr weitet sich der Begriff. In ihm finden wir die Auseinandersetzung mit Materialität (Glätte, Müll, Staub), als auch mit Körperpolitiken (Hygiene, Ekel), gesellschaftlichen Missständen (Reinheitsvorstellungen, Randgruppen) und unserem Naturverständnis (Umweltverschmutzung). Dreck ist das, was nicht dazugehört in unsrer Gesellschaft. Sauberkeit und Reinheit benötigen Disziplin, Überwachung und vollständige Kontrolle. In der Kunst haben wir den Freiraum, uns genau diesem Störelement hinzuwenden und es mit einzuschließen. Im Dreck gibt es keine festgefahrenen Strukturen. Da wo es noch keine Struktur gibt, kann etwas Neues entstehen. Hier öffnet sich ein Experimentierfeld für Veränderungen. Anhand vom Dreck reflektieren wir über eine immer strukturiertere, saubere Welt und diskutieren künstlerische Positionen, die das Diktat von Sauberkeit brechen. Das Seminar wird sowohl theoretisches Wissen zu Dreck- und Reinheitsvorstellungen vermitteln als auch Raum lassen für poetische, philosophische und spielerische Ansätze. Materialeexperimente und Exkursionen bilden einen festen Bestandteil des Seminars. Es wird viel Zeit geben über die eigene künstlerische Arbeit zu sprechen und diese zu reflektieren in Bezug auf ästhetische Entscheidungen und dem diesen innewohnenden Wertevorstellungen. <i>„Beim Fegen bleibt immer dieser eine verdammte Rest übrig. Mit jedem weiteren Handgriff am Kehrblech wird er zwar kleiner, aber er bleibt. Dreck ist Widerstand. Sobald man Menschen als Dreck bezeichnet, sie wie Dreck behandelt, sie an die Ränder der Städte und Gesellschaften absetzt, gibt es Widerstand. Er ist winzig, aber er nervt.“</i> – Shida Bazayr
Zeit	Mo 11.01.2027 Mo-Di 18.-19.01.2027 Mo-Di 25.-26.01.2027 Mo 1.02.2027
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 28
Teilnehmerzahl	begrenzt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per Mail an veronika.weber@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Bühnen- und Kostümbild (Diplom)

M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum (je nach präsentierter Arbeit)
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Enno Lehmann
E-Mail Adresse	enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Zellstoff als künstlerisches Material
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Es wird in die Möglichkeiten, Zellstoff als künstlerisches Material zu verwenden, eingeführt. Eine der Möglichkeiten sind Papiere herzustellen. Dabei wird es auch darum gehen, auf verschiedene ästhetische Eigenschaften einzugehen. <u>Zur Info:</u> Der gleiche Workshop wird an zwei verschiedenen Terminen angeboten, und zwar einmal im März sowie im April.
Zeit	15.-19. März 2027 (Werkstattmonat) 05.-09. April 2027
Ort/Raum	Treffpunkt: Haupteingang Altbau 10 Uhr am 15.03. Treffpunkt: Haupteingang Altbau 10 Uhr am 05.04.
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an enno.lehmann@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Eleni Sismanidou
E-Mail Adresse	eleni.sismanidou@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Mach einfach sexy – Sex selling als künstlerische Strategie
Art der Veranstaltung	Blockseminar
Art der Prüfung	z.B. praktisch, Dokumentation einer künstlerischen Arbeit
Beschreibung der Veranstaltung	Das Seminar „Mach einfach sexy“ untersucht Sex-Selling als künstlerische Strategie im Spannungsfeld von Sichtbarkeit, Macht und Kapitalismus in post-digitalen Bildkulturen. Vor dem Hintergrund algorithmischer Aufmerksamkeitsökonomien analysieren die Studierenden, wie zeitgenössische Künstler*innen mit Sexiness, Körperinszenierung und erotisierten Ästhetiken arbeiten. Zwischen Selbstermächtigung und Vereinnahmung, Kritik und Marktlogik werden Strategien ausgearbeitet und kritisch reflektiert. Sex-Selling wird dabei nicht als bloßes Marketing verstanden, sondern als künstlerisch-politische Praxis, die patriarchale Blickregime, Plattformlogiken und die Ökonomisierung von Begehren reflektiert. Ziel ist es, diese Dynamiken kritisch zu erkennen und sie bewusst in der eigenen künstlerischen Arbeit einsetzen oder vermeiden zu können.
Zeit	Blocktermine: 5.11./6.11./3.12./4.12./10.12.
Ort/Raum	wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an eleni.sismanidou@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien oder Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	AM*in Lisa Mühleisen
E-Mail Adresse	lisa.muehleisen@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Bild und Sprache
Art der Veranstaltung	Übung, Präsentation, Gruppenbesprechung
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	»What I began to see (...) is that it is experience which shapes a language; and it is language which controls an experience.« James Baldwin , The Cross of Redemption; Uncollected Writings, New York 2010, S. 67 f. Ein Kunstwerk bildet konventionell mit seinem Titel eine unauflösliche Einheit. Bei näherer Reflexion dieses Zusammenhangs stellen sich – sowohl allgemein als auch in Hinblick auf spezifische Positionen und Werke – Fragen nach der genauen Rolle und der Gewichtung der unscheinbaren oder mitunter lauten sprachlichen Beigabe: Gehört der Titel zum äußeren Kontext des Kunstwerks oder ist er vielmehr als ein immanenter Bestandteil desselben zu betrachten? Handelt es sich dabei um eine rein immaterielle Größe oder ist die jeweils konkrete physische Manifestation der sprachlichen Bezeichnung selbst Teil der künstlerischen Gestaltung? Woran kann dies scheitern, wie gelingen? Die Teilnehmer*innen präsentieren im Rahmen des Moduls eine eigene Arbeit mit dazugehörigem Titel in einer ausstellungsadäquaten räumlichen Setzung. Dabei wird besondere Aufmerksamkeit auf die Wirkung und Stellung der textlichen Beigabe im Verhältnis zum bildnerischen Material gelegt. Diese Setzung wird anschließend in der Gruppe analysiert und diskutiert.
Zeit	dienstags, 14-16 Uhr Termine 27.10., 3.11., 17.11., 24.11., 1.12., 8.12.
Ort/Raum	Altbau / Raum 215B
Teilnehmerzahl	8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis spätestens zum 27. Oktober 2026 an lisa.muehleisen@abk-stuttgart.de Bei erhöhter Nachfrage wird der Zugang zur Lehrveranstaltung über den Anmeldezeitpunkt geregelt.
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Bild und Medien
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof.*in Birgit Brenner
E-Mail Adresse	birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Portfolio
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	mündlich
Beschreibung der Veranstaltung	Ein Portfolio dient zu Bewerbungs- und Selbstvermarktungszwecken und ist somit ein wesentlicher Baustein, sich mit seinen künstlerischen Arbeiten nach außen hin zu präsentieren. Inhalt des Moduls ist die Bedeutung eines Portfolios hinsichtlich Aufbaus, Struktur, Text, Bildqualität und Informationsgehalt. Am Ende steht die Erstellung eines aussagekräftigen Portfolios.
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an birgit.brenner@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Suse Bauer
E-Mail Adresse	mail@susebauer.net
Titel der Veranstaltung	These Hands are made for making
Art der Veranstaltung	Workshop
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In der Seminarwoche wird Ton als offenes, prozesshaftes Medium erprobt. Ausgehend von Titeln, Assoziationen oder einfachen räumlichen Ideen entwickelt Ihr spielerisch – teilweise auch kollaborativ – Reliefs sowie narrative, utopische oder fiktionale Szenen. Durch Modellieren, Eindrücken, Schichten und Fügen werden Material, Oberfläche und Volumen selbst zu Ausgangspunkten des Denkens. Ohne auf ein vorher feststehendes Ergebnis hinzuarbeiten, bewegt ihr Euch in Prozessen des Skizzierens, Formens, Verwerfens und Neu-Zusammensetzens. Dabei wechselt Ihr zwischen Fläche und Raum: zwischen Zeichnung, plastischem Modellieren und Fotografie. Die entstehenden temporären Räume, Figuren oder Sets werden fotografisch inszeniert. Durch ihre Übersetzung ins Zweidimensionale entstehen eigenständige Bildarbeiten. Die fotografische Übersetzung löst die Formen von ihrer materiellen und maßstäblichen Bindung, eröffnet Möglichkeiten ihrer Skalierung und Vervielfältigung – etwa als großformatiger Print, in Publikationen oder in anderen medialen Kontexten. Im Vordergrund steht der fortwährende Wechsel zwischen plastischem Arbeiten und der fotografischen Übersetzung – zwei eigenständige künstlerische Arbeitsweisen, die sich gegenseitig beeinflussen und neue Perspektiven eröffnen. Es geht ausdrücklich um Ton, nicht um Keramik: Die Modelle können – je nach Beschaffenheit und Interesse – gebrannt oder wieder aufbereitet und für neue Vorhaben verwendet werden. Vor Seminarbeginn findet ein vorbereitendes Zoom-Meeting statt.
Zeit	8.02.-12.02.27
Ort/Raum	Keramikbau / Werkstatt
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an mail@susebauer.net
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	Vor Seminarbeginn findet ein vorbereitendes Zoom-Meeting statt.

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Thomas Putze
E-Mail Adresse	putzethomas@web.de
Titel der Veranstaltung	Werkzeuge der Performance
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Wir erkunden klangliche Möglichkeiten in verschiedenen Räumen. Konventionelle Instrumente als auch jegliche Art von tönenden Materialien kommen dabei zum Einsatz. Wir kommunizieren über die Bewegung unserer Körper und klangliche Impulse, die wie Bälle zurückgespielt werden können und zu neuen Ideen führen. So erobern wir uns den Raum, im konkreten Fall auch spezifische öffentliche Situationen, die wir aufsuchen. Das jeweils einmalig entstehende performative Ereignis bleibt unwiederholbar, trotzdem versuchen wir in Reflektionsrunden die Erfahrungen zu benennen und unsere Wahrnehmung zu schärfen. Musikalische Vorkenntnisse sind willkommen aber nicht Voraussetzung.
Zeit	Termine nach Vereinbarung
Ort/Raum	Bildhauerbau / Foyer und eventuell Klassenräume
Teilnehmerzahl	max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an putzethomas@web.de
Sprache	Deutsch / Englisch / Spanisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	AM*in Leonie Klöpfer
E-Mail Adresse	leonie.kloepfer@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Feuchte Flecken in der Lunge
Art der Veranstaltung	Seminar und Übung
Art der Prüfung	mündlich und praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Im Seminar werden Praktiken des ortsspezifischen Recherchierens anhand der Auseinandersetzung mit der Ziegelklinge, einer Wohnsiedlung für an Tuberkulose erkrankte Menschen, die in den 1920er Jahren erbaut wurde, erprobt. Geplant sind Ortsbegehungen, Austausch mit Stuttgarter Künstler*innen, Kolloquien, gemeinsame Textarbeit, Besuche von Archiven und Bibliotheken. Ende des Sommersemesters 2027 präsentieren die Teilnehmenden in einer öffentlichen Präsentation vor Ort künstlerische Arbeiten und Interventionen, die im Laufe des Sommersemesters entwickelt werden. Die Grundlage dafür bildet das Seminar im Wintersemester. Die Ziegelklinge, umgangssprachlich <i>Hustenburg</i> genannt, bildet Relationen zwischen Architektur und Fürsorge, zwischen Krankheit und Stadt, Innovation und Scheitern und stellt gleichzeitig Fragen nach dem Umgang mit vulnerablen Menschen, überlasteter Krankenhäuser und Pflegearbeit, die uns bis heute beschäftigen. Denn nach dem Ersten Weltkrieg steigt die Anzahl der Tuberkulosekranken in Stuttgart deutlich an und sie können in den überlasteten Krankenhäusern nicht mehr versorgt werden. Die meisten Stadtwohnungen erfüllen die hygienischen Standards nicht, die für die erkrankten Menschen notwendig gewesen wären. So entsteht am Stadt- und Waldrand Stuttgarts eine Siedlung speziell für Tuberkulosekranke. (Vgl. Inken Gaukel/ Angelika Reiff: Die Krankensiedlung Ziegelklinge in Stuttgart. Eine Innovation der 1920er Jahre für Tuberkulosekranke und ihre Familien. In: Nachrichtenblatt der Denkmalpflege in Baden-Württemberg, 2020, Heft 3, S. 138-145.)
Zeit	zweiwöchentlich donnerstags, 11-13 Uhr
Ort/Raum	wird vorher bekannt gegeben
Teilnehmerzahl	10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail bis spätestens zum 21. September 2026 an leonie.kloepfer@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang	Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)
Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	AM*in Mila Kostovic Prof*in Dr. Cristina Gómez Barrio Prof. Wolfgang Mayer, TL Siegfried Kalnbach
E-Mail Adresse	cristina.gomezbarrio@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	De-Optimize me! Translating Bertolt Brecht's V-Effect into Performative Practice (a lab for movement)
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	In Bertolt Brecht's plays, the alienation effect (V-effect as in: Verfremdungseffekt) highlighted socially conditioned phenomena. Contradictions were created within the expected interplay of the spoken word, gestures, action and stage design. This enabled the audience to distance themselves, encouraging critical reflection on the social reality of the 1930s beyond the confines of theatre. In this block seminar, we will focus on translating the V-effect into contemporary performative practice. In doing so, we will use the body and the spatial layers of the Heusteigtheater as active tools to explore the creation of contradictions within the familiar. The seminar is understood as a laboratory: physical and body-space exercises form the core of the exploration and will be supplemented by theoretical input and group discussions. We shall melt micro-movement techniques, martial arts impulses with detailed exploration of gestures and movement sequences and theory. Evaluation logics, imperatives of self-optimization and constraints on decision-making will therefore be deconstructed and critically examined through their repetition and resulting internalization. The course will take place at the Heusteigtheater, whose dimensions and historical layers will be treated as available material. No prior knowledge is required; a willingness to work with one's own body, to experiment collectively, and to attend all three sessions is advised.
Zeit	26.-27.10.2026, 23.-24.11.2026, 21.-22.12.2026 (precises hours will be shared with the students enrolled)
Ort/Raum	Heusteigtheater
Teilnehmerzahl	max. 16
Anmeldung zur Teilnahme	Please sig in until October 3 rd via e-mail: Cristina.gomezbarrio@abk-stuttgart.de
Sprache	Englisch / Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS <u>MFA KTPP</u> Modul WV BP / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.) Diplom Bildende Kunst

Modul	Raum
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Reto Boller CTL Daniel Mijic LBA Jochen Wagner
E-Mail Adresse	reto.boller@abk-stuttgart.de daniel.mijic@abk-stuttgart.de jochen.wagner@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	»Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« – Fortsetzung
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	mündlich, praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Einst erhielt ich in einem Kunst-am-Bau-Wettbewerb eine Absage, die mit den Worten kommentiert wurde: »Wissen Sie, es gibt Kunst fürs Museum und es gibt Kunst am Bau.« _ Worin unterscheiden sich diese beiden Sphären? _ Was ist hier unmöglich, was dort gelingt? _ Wie zeitgemäß ist diese Form des Wettbewerbs heute noch? _ Welche Berechtigung hat die Dauerhaftigkeit realisierter Arbeiten? _ Und welche Tücken gibt es dabei? _ Wo finden sich Grenzbereiche und Möglichkeiten neu anzusetzen? Gemeinsam begeben wir uns auf Touren zu Kunst im öffentlichen Raum und Kunst am Bau in der Region. Wir diskutieren Gelingensfaktoren und schauen hinter die Kulissen. Wir unternehmen Atelierbesuche und Exkursionen und sprechen mit Personen aus den Bereichen der Fachgremien und Kunstkommissionen, besuchen Werkstätten, Sammler*innen und treffen Künstler*innen vor realisierten Arbeiten. In diesem Semester ist geplant KaB-Projekte von Vermögen und Bau Baden-Württemberg mit Gesprächen, Präsentationen und Ortsterminen in den Blick zu nehmen und zu begleiten, u.a. auf dem Campus Neue Weststadt Esslingen a. N. und in Ulm. Weiterhin besteht die Möglichkeit ausgeschriebene Wettbewerbe zu sichten und mit dem Seminar im Rücken, Feedbacks und gegenseitiger Unterstützung an einer eigenen Einreichung zu arbeiten. (Zur Info: Eine Teilnahme ist ohne Vorkenntnisse und vorherigen Besuch des Seminars möglich.)
Zeit	wird bekanntgegeben, ca. fünf Termine im Semester
Ort/Raum	in Präsenz, wird bekanntgegeben
Teilnehmerzahl	max. 12
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an jochen.wagner@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

Weitere Anmerkungen

Ein Semesterapparat mit relevanter Literatur befindet sich in der Bibliothek.

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Architektur
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Architektur“ zu entnehmen. Achtung: Vorlesungen (inkl. schriftlicher Arbeit bzw. Klausur) werden nach Studienordnung Künstlerisches Lehramt grundsätzlich mit 3 ECTS-Punkten gewertet.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Architektur“
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Architektur
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	diverse Dozenten
Titel der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Veranstaltung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Art der Prüfung	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Beschreibung der Veranstaltung	Weitere Informationen zu den Lehrveranstaltungen sind dem Vorlesungsverzeichnis „Design“ zu entnehmen. Achtung: Vorlesungen (inkl. schriftlicher Arbeit bzw. Klausur) werden nach Studienordnung Künstlerisches Lehramt grundsätzlich mit 3 ECTS-Punkten gewertet.
Zeit	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Ort/Raum	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Teilnehmerzahl	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Anmeldung zur Teilnahme	siehe Vorlesungsverzeichnis „Design“
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Design (Pflichtmodul für Künstlerisches Lehramt, B.F.A. / Wahlpflichtfach für Diplom Bildende Kunst)
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Marcus Wichmann
E-Mail Adresse	marcus.wichmann@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Medienschein Wintersemester 2026/27
Art der Veranstaltung	Projektseminar
Art der Prüfung	Präsentation
Beschreibung der Veranstaltung	Gestaltung von zwei Plakatentwürfen für das Theaterstück »Tanzende Idioten«
Zeit	Mi 4.11.2026, 19.30–22 Uhr: Gemeinsamer Besuch der Aufführung »Tanzende Idioten« im Schauspiel Stuttgart, Kleines Haus Mo. 09.11.2026, 11–15 Uhr: 1. Zwischenpräsentation Mo. 16.11.2026, 11–15 Uhr: 2. Zwischenpräsentation Mo. 23.11.2026, 11–15 Uhr: Abschlusspräsentation und Abgabe
Ort/Raum	Schauspiel Stuttgart, Kleines Haus / Neubau 2, Raum 1.24
Teilnehmerzahl	max. 8
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte vorab per E-Mail an marcus.wichmann@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Shinroku Shimokawa Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)
E-Mail Adresse	shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Bildhauerei
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte in der Bildhauerei. Vorgesehene Materialien sind Stein, Holz, Beton oder Mixed-Media, Vorherige Teilnahme des Einführungskurses und selbständiges Arbeiten sind erwünscht.
Zeit	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Termin nach Absprache.
Ort/Raum	Bildhauerbau / Steinsaal
Teilnehmerzahl	nach Bedarf
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte persönlich oder per E-Mail an shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Tilmann Eberwein Werkstatt für Bildhauerei (Metall)
E-Mail Adresse	tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Werkstattvertiefung Projektarbeit Metall
Art der Veranstaltung	Werkstattvertiefung
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstattvertiefung werden eigenständige Projekte mit dem Materialschwerpunkt Metall entwickelt und umgesetzt.
Zeit	Die Anmeldung zu einer Werkstattvertiefung erfolgt nach einer Projektvorstellung. Den Termin hierzu bitte individuell mit dem Werkstattlehrer vereinbaren.
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141
Teilnehmerzahl	nach Bedarf
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte schriftlich per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	KTL*in Avery Gia Sophie Schramm
E-Mail Adresse	avery.schramm@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Werkstattvertiefung
Art der Veranstaltung	Seminar, Vorlesung, Übung, Exkursion
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Offen für individuelle maltechnische Probleme, vor Ort im Malsaal, per Mail oder telefonisch. Zusätzlich Kurse auf Anfrage.
Zeit	Mo-Do, 12-19 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	offen
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an avery.schramm@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Simone Fezer KTL*in Claudia Heinzler
E-Mail Adresse	claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Werkstatt für Skulpturales Glas Pate de verre / Kiln Casting
Art der Veranstaltung	Werkstattvertiefung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Skulpturales Glas Pate de verre / Kiln Casting (in Form geschmolzenes Glas) Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte mit Glasguss. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dieser Technik haben.
Zeit	30.11.2026, 14 Uhr und 01.12.2026 ab 10 Uhr, weitere Termine nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 301, 14, 16
Teilnehmerzahl	nach Absprache
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL*in Claudia Heinzler
E-Mail Adresse	claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung
Art der Veranstaltung	Werkstattvertiefung
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Entwicklung und Umsetzung eigenständiger Projekte mit dem Werkstoff Glas. Das Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrung mit dem Material Glas/Glasmalerei haben.
Zeit	3.11.2026, 14 Uhr und nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 300 (Glaswerkstatt)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	Dr. Sebastian Lotz, ABK FAB LAB und Oliver Wetterauer (M.A. SOU) Medienwerkstatt Kunst
E-Mail Adresse	sebastian.lotz@abk-stuttgart.de oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	macht eh die KI
Art der Veranstaltung	Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Die Potentiale generativer KI für künstlerisches Arbeiten sind noch kaum zu ermessen. Ebenso wenig sind es die Auswirkungen, die mit Einsatz von KI-Werkzeugen einhergehen und mitunter verschiedenste Lebensbereiche betreffen. In diesem Vertiefungsmodul verschaffen wir uns daher einen Überblick über einige der aktuell zur Verfügung stehenden digitalen Werkzeuge im Bereich der generativen KI (sowohl online und als auch lokal) und beschäftigen uns mit in unserem Feld typischen Anwendungsbereichen: der Bildbearbeitung, Video/Bewegt看, 3D-Modellierung und dem KI-basierten Coding. Dabei nimmt der Einsatz von KI-Werkzeugen uns zwar nicht unbedingt Arbeit ab, trägt dafür aber umso mehr zum Gewinn von Erkenntnissen in künstlerischen Prozessen und Projekten bei. Darüber hinaus wollen wir die zunehmend verbreiteten, offenen agentische Systeme kennen lernen und im Experiment deren Möglichkeiten und Limitierungen zu testen.
Zeit	Treffen jeweils an folgenden Tagen, jeweils von 10-12 Uhr: Fr 23.10. Fr 13.11. Fr 11.12. Fr 15.01.27 Fr 29.01.27
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt Kunst, Seminarraum 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Frank David Hoffmann
E-Mail Adresse	frankdavid.hoffmann@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Vertiefung Lithografie
Art der Veranstaltung	Projektarbeit
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Angebote für Studierende, die nach einem absolvierten Einführungskurs die Technik der Lithografie für ihre künstlerische Arbeit/Projekte individuell vertiefen möchten.
Zeit	Termine werden direkt abgesprochen; bitte frühzeitig (Semesterbeginn) melden.
Ort/Raum	Altbau / Räume 12 und 13
Teilnehmerzahl	2
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung und Absprache bitte per E-Mail an frankdavid.hoffmann@abk.stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	Architektur (BA/MA) abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS Textildesign Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Thorsten Nerling
E-Mail Adresse	kunst@thorsten-nerling.de
Titel der Veranstaltung	Gestaltung einer Künstlerwebseite
Art der Veranstaltung	Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Inhalt des Werkstattvertiefungsmoduls ist die Planung und Gestaltung der eigenen Webseite. Mögliche Provider werden vorgestellt, Inhalte, wie Bilder und Texte werden angepasst und für Suchmaschinen optimiert angelegt. Die Webseite wird im Laufe des Semesters ausgebaut und am Ende des Moduls online gestellt. Für dieses Modul ist Webgestaltung verbindlich.
Zeit	Treffen jeweils um 14 Uhr an folgenden Tagen: Mi 4.11., Mi 18.11. und Do 19.11.(11-17 Uhr) Mi 25.11. Mi 20.01.27 Mi 3.02.27
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt Kunst, Seminarraum 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an kunst@thorsten-nerling.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	Werkstattvertiefung
ECTS	3 ECTS
Lehrende*r/Prüfer*in	LBA Thorsten Nerling
E-Mail Adresse	kunst@thorsten-nerling.de
Titel der Veranstaltung	Einfach geniale Bilder - Griffe in die Trickkiste der digitalen Bildgestaltung
Art der Veranstaltung	Vertiefungsmodul
Art der Prüfung	praktisch
Beschreibung der Veranstaltung	Aktuelle Software übernimmt zunehmend gestalterische Arbeitsschritte in der digitalen Bildbearbeitung ohne, dass der Nutzer davon etwas mitbekommt, geschweige denn gezielt gestalterischen Einfluss darauf nehmen kann. In diesem Werkstattvertiefungsmodul werden all die Werkzeuge gezeigt, mit denen der digitale Bildbearbeitungsprozess im eigenen Ermessen gesteuert und optimiert werden kann, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erhalten.
Zeit	Mi 21.10. (ab 14 Uhr) Mi 27.10. und Do 28.10. (13-17 Uhr) Mi 9.12. und Do 10.12. (13-17 Uhr) Mi 13.01.27 (ab 14 Uhr) Mi 27.01.27 (ab 14 Uhr)
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt Kunst, Seminarraum 0.07
Teilnehmerzahl	ca. 8-10
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an kunst@thorsten-nerling.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Intermediales Gestalten</u> Wahlpflicht (IMG W 1-2) / 3 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> M-V, F1-V, F2-V, DO-D / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	KW!-1 (Pflichtmodul)
ECTS	3 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Michael Lüthy
E-Mail Adresse	michael.luethy@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Grundbegriffe der Kunst – Teil 1
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Art der Prüfung	Klausur
Beschreibung der Veranstaltung	Die Vorlesung zielt darauf, ein Grund- und Orientierungswissen der Kunst zu erarbeiten – ihrer Verfahren und Praktiken, ihrer semantischen Potenziale und ihrer gesellschaftlichen Stellung. Hierfür unternimmt sie die Klärung zentraler Begriffe, die für die Kunst einschlägig sind – im Teil 1 der Vorlesung sind das objektbezogene Begriffe wie ‚Form‘ oder ‚Material‘, kommunikationsbezogene wie ‚Ausdruck‘ oder ‚Verstehen‘ sowie systembezogene wie ‚Kunstautonomie‘. Die Begriffe werden analytisch entfaltet, historisch differenziert und an einschlägigen Kunstbeispielen erprobt. Auf die Vorlesung folgt zur weiteren Klärung jeweils eine Diskussion. Die ECTS-Punkte (pro Semester 3 Punkte) werden durch das Bestehen einer am jeweiligen Semesterende geschriebenen Klausur erworben. Die Voraussetzung, die Klausur zu bestehen, liegt im regelmäßigen Besuch der Vorlesung und im Verstehen der hier vermittelten Inhalte. Der Punkteerwerb mittels schriftlicher Hausarbeit ist nicht vorgesehen. Die Vorlesungen werden aufgezeichnet, damit sie im vertiefend und zur Klausurvorbereitung nachgearbeitet werden können. Der gesamte Begriffsparcours, den die Vorlesungen KW!-1 und KW!-2 abschreiten, überspannt zwei Semester, die als Einheit zu verstehen sind. Im Wintersemester wird jeweils Teil 1 der Vorlesung angeboten, im Sommersemester jeweils Teil 2. Das erfolgreiche Absolvieren von KW!-1 und KW!-2 ist im Studiengang B.F.A. Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst Voraussetzung für die mündliche Prüfung in Kunstwissenschaft (KW P). Im Studiengang Diplom Bildende Kunst müssen sie spätestens am Ende des 6. Studiensemesters (Fristende für das Vordiplom) erfolgreich absolviert sein.
Zeit	Mittwoch, 13.30-16 Uhr, wöchentlicher Rhythmus Erster Termin: 21.10. – Weitere Termine: siehe ABK-Portal
Ort/Raum	Neubau 1 / Hörsaal 301
Teilnehmerzahl	unbeschränkt
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail an: michael.luethy@abk-stuttgart.de sowie Einschreibung im ABK-Portal
Sprache	deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS</u> <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> <u>abk-interdisziplinär / 2 ECTS</u>

Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und Intermediales
Gestalten
Kunstwissenschaft (KW 3, KW-W3, IMG KW 2-4) / 3 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	KW 3 bzw. KW 6
ECTS	3 ECTS bzw. 6 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Michael Lüthy
E-Mail Adresse	michael.luethy@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Kunstgeschichte der Singularitäten
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Referat und schriftliche Hausarbeit von 5-7 Seiten (3 ECTS) bzw. 15 Seiten (6 ECTS)
Beschreibung der Veranstaltung	Das Seminar findet ausschließlich vor Originalen in der Staatsgalerie Stuttgart statt. Angesichts der immer leichteren elektronischen Verfügbarkeit von Reproduktionen gewinnt die Auseinandersetzung mit dem Original einen gesteigerten Stellenwert. Vor dem Kunstwerk lösen sich die analytischen Aufteilungen eines Kunstwerks in Inhalts-, Form- und Materialaspekte auf, diese zeigen sich in ihrer Wechselwirkung und Durchdringung. Zugleich machen sich weitere Aspekte geltend, die sich der Reproduzierbarkeit entziehen: diejenigen des Formats und des Verhältnisses zum Raum. Im Seminar werden wir historisch sowie zwischen den Gattungen springen, um das Spannungsverhältnis zwischen der ‚einen Kunst‘ und der Vielfalt der singulären Werke mitzuverhandeln.
Zeit	Donnerstag, 14.30-17 Uhr, vierzehntägiger Rhythmus
Ort/Raum	Staatsgalerie Stuttgart
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail an: michael.luethy@abk-stuttgart.de sowie Einschreibung im ABK-Portal
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und Intermediales Gestalten</u> Kunstwissenschaft (KW 3, KW-W3, IMG KW 2-4, IMG W 1-2) / 3 bzw. 6 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul

-

ECTS

keine

Dozent*in/Prüfer*in

Prof. Dr. Michael Lüthy
PD Dr. Katharina Neuburger

E-Mail Adresse

micheal.luethy@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Biennale Venedig

Art der Veranstaltung

Exkursion

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Die Exkursion gilt der Biennale Venedig 2026. In einem gemeinsamen Besuch wollen wir uns das Konzept der Biennale-Hauptausstellung sowie die Beiträge der einzelnen Länderpavillons erschließen. Eine zentrale Rolle wird die gemeinsame Diskussion ausgewählter künstlerischer Positionen spielen. Das Exkursionskonzept sieht vor, dass wir auf einem anfänglichen individuellen Rundgang Positionen identifizieren, die uns als besonders diskussionswürdig erscheinen. Aus diesen Positionen werden wir im Anschluss das gemeinsame Besichtigungs- und Diskussionsprogramm entwickeln. In den Diskussionen wird es darum gehen, die künstlerischen Beiträge zu deuten und zu verstehen, aber auch kritisch zu befragen.

Ein besonderer Akzent wird auf dem deutschen Pavillon liegen. Hier wird während des Exkursionszeitraums eine Reihe von Veranstaltungen und Gesprächen stattfinden, an denen wir teilnehmen können, weil Katharina Neuburger an der Genese und Realisierung des Pavillons intensiv beteiligt war. Das wird uns die Möglichkeit bieten, einen Blick auch hinter die Kulissen des internationalen Großanlasses zu werfen.

Zeit

15.-20. November 2026 (Anreise 15., Abreise 20. November)

Vorbesprechung zu Beginn der Vorlesungszeit, Datum/Uhrzeit werden über das Forum des ABK-Portals bekannt gegeben

Ort/Raum

Venedig, Giardini und Arsenale della Biennale

Teilnehmerzahl

10

Anmeldung zur Teilnahme

Anmeldung per E-Mail an: michael.luethy@abk-stuttgart.de sowie Einschreibung im ABK-Portal

Sprache

Deutsch

Geöffnet für Hörer*innen anderer
Studiengänge

ja

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Diplom Bildende Kunst Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	KW 3 bzw. KW 6
ECTS	3 ECTS bzw. 6 ECTS
Dozent*in/Prüfer*in	Prof. Dr. Michael Lüthy Prof. Dr. Christian Grüny (HMDK)
E-Mail Adresse	michael.luethy@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Konzeptualismus in Kunst und Musik
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	Referat und schriftliche Hausarbeit von 5-7 Seiten (3 ECTS) bzw. 15 Seiten (6 ECTS)
Beschreibung der Veranstaltung	Die Geschichte der konzeptuellen Kunst beginnt Ende der 1960er Jahre, aber sie hat eine lange Vorgeschichte. Ihre Quellen liegen in verschiedenen künstlerischen Disziplinen, unter ihnen Musik, Tanz und bildende Kunst; realisiert hat sie sich schließlich vor allem in letzterer. Für einen großen Teil der bildenden Kunst ist die konzeptuelle Kunst unhintergehbare Arbeitsgrundlage geworden, ohne dass sie deswegen im Ganzen konzeptuell geworden wäre. Der Begriff der „post-conceptual art“ versucht der Lage Rechnung zu tragen, dass es ohne eine mehr oder weniger explizite konzeptuelle Dimension kaum noch geht. Für die Performance gilt das Gleiche, für den Tanz gilt es teilweise, für die Musik bleibt die Sache höchst umstritten. Die Frage, was genau eigentlich mit konzeptuell und Konzeptualismus gemeint ist, muss dabei nicht nur zwischen den Disziplinen, sondern auch innerhalb ihrer recht verschieden beantwortet werden. Das Seminar wendet sich dieser Frage anhand exemplarischer Positionen und Texte aus der Geschichte und Gegenwart des Konzeptuellen in den verschiedenen Künsten zu. Die Literatur wird in der ersten Sitzung zur Verfügung gestellt.
Zeit	Mittwoch, 10-11.30 Uhr erster Termin/Referatvergabe: 21.10. – weitere Termine: siehe ABK-Portal
Ort/Raum	HMDK (Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst), Raum 8.04
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung per E-Mail an: michael.luethy@abk-stuttgart.de und christian.grueny@hmdk-stuttgart.de sowie Einschreibung im ABK-Portal
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS <u>Diplom Bildende Kunst, Künstlerisches Lehramt (BFA) und Intermediales Gestalten</u> Kunstwissenschaft (KW 3, KW-W3, IMG KW 2-4, IMG W1-2) / 3 bzw. 6 ECTS <u>Bühnen- und Kostümbild (Diplom)</u> KWT-V / 3 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bildende Kunst
Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)****Modul**

KW 3 bzw. KW 6

ECTS

3 ECTS bzw. 6 ECTS, nach Absprache

Dozent*in/Prüfer*in**Prof. Dr. Nils Büttner****E-Mail Adresse**

nils.buettner@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung**Die Renaissance****Art der Veranstaltung**

Vorlesung

Art der Prüfung

nach Absprache

Beschreibung der Veranstaltung

„Die Entdeckung der Welt und des Menschen“ im Zeitalter von Humanismus und Renaissance trennte Jacob Burckhardt zufolge das Mittelalter von der Neuzeit. Der Schweizer Historiker hatte den Begriff von seinem französischen Kollegen Jules Michelet übernommen, der 1855 in seiner „Histoire de la France“ den Epochenbegriff „Renaissance“ eingeführt hatte. Die in dem Begriff sich aussprechende Idee, dass sich in einem als einheitliche Epoche beschreibbaren Zeitraum vom späten 14. bis zum 16. Jahrhundert, nach einer angeblich finsternen Zwischenzeit – dem „Mittelalter“ –, eine Wiedergeburt der Kunst und Kultur der Antike vollzogen habe, ist inzwischen selbst historisch. Doch auch wenn der bis heute fest etablierte Epochenbegriff mit guten Gründen in die Kritik geraten ist, lassen sich in dem von ihm bezeichneten Zeitraum zumal im Medium des Bildes und auf dem Gebiet der Künste tiefgreifende Veränderungen aufzeigen. Ihnen soll diese Vorlesung gewidmet sein. Michelangelo, Raffael und Leonardo werden dabei genauso vorkommen, wie die in Nordeuropa tätigen Künstler über Jan van Eyck und Rogier van der Weyden bis zu Hieronymus Bosch.

Die Vorlesung richtet sich ausdrücklich an Alle!

Literatur: Büttner, Nils: Einführung in die frühneuzeitliche Ikonographie, Darmstadt 2014;
Tönnemann, Andreas: Die Kunst der Renaissance, München 2007.

Weiterführende Literatur wird im Verlauf der Vorlesung bekanntgegeben**Zeit**

montags, 11-12.30 Uhr; Beginn: 26.10.2026

Ort/Raum

Neubau 2 / Vortragssaal

Teilnehmerzahl

unbeschränkt

Anmeldung zur Teilnahme

nicht erforderlich

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge**ja****Andere zugelassene Studiengänge
Module (Modulcode) ECTS****BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)
abk-interdisziplinär / 2 ECTS****Weitere Anmerkungen**

-

Studiengang

Künstlerisches Lehramt (B.F.A.)

Modul	KW-Modul
ECTS	nach Absprache
Lehrende*r/Prüfer*in	Prof. Dr. Nils Büttner
E-Mail Adresse	nils.buettner@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Prüfungskolloquium für Kunstpädagogen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	nach Absprache
Beschreibung der Veranstaltung	Dieses Kolloquium wendet sich speziell an fortgeschrittene Studierende der Kunstpädagogik. Es soll auf die mündliche Abschlussprüfung im KWP-Modul am 22. und 23. März 2027. vorbereiten. Durch Kurzreferate und gemeinsame Werkanalysen soll ein Überblick über die Geschichte der europäischen Kunst vertieft werden. Material zur Veranstaltung wird im Internet bereitgestellt.
Zeit	dienstags, 10-12 Uhr, Beginn: 27.10.2026
Ort/Raum	KWR-Pavillon
Teilnehmerzahl	nach Bedarf
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an nils.buettner@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Sound
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	AR Eric Henzler
Titel der Veranstaltung	Audio fürs Lehramt
Art der Veranstaltung	Übung
Art der Prüfung	keine
Beschreibung der Veranstaltung	Die Übung ist als Einführung in die Arbeit rundum Sound gedacht. Wenn Ihr mit Sound arbeitet oder arbeiten wollt und dazu Anregung, Anleitung oder Unterstützung braucht, meldet Euch sehr gern bei mir! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Neubau 2 / Medienwerkstatt
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an eric.henzler@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	-
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Tilmann Eberwein Werkstatt für Bildhauerei (Metallverarbeitung)
E-Mail Adresse	tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	Grundkurs Schweißen / Metall
Art der Veranstaltung	2-Tages Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In einer 2 Tages-Einführung werden technische und inhaltliche Ausrichtung der Werkstatt vorgestellt. Die verschiedenen Schweißverfahren werden in Theorie und Praxis vermittelt. Wichtiger Bestandteil des Kurses ist eine Unterweisung zur Arbeitssicherheit. Die Sicherheitsunterweisung ist Voraussetzung für weiteres eigenständiges Arbeiten in der Metallwerkstatt. Der Kurs ist Anregung und Einstieg für zukünftige Projekte in Metall.
Zeit	Mi & Do 21. & 22.10.2026, 10-15 Uhr Mi & Do 11. & 12.11.2026, 10-15 Uhr Mi & Do 09. & 10.12.2026, 10-15 Uhr Mi & Do 13. & 14.01.2027, 10-15 Uhr Mi & Do 03. & 04.02.2027, 10-15 Uhr
Ort/Raum	Bildhauerbau / Raum 141 (Metallwerkstatt)
Teilnehmerzahl	3
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte schriftlich per E-Mail an tilmann.eberwein@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Shinroku Shimokawa Werkstatt für Bildhauerei (Stein und Holz)
E-Mail Adresse	shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einzelprojekte, Einführungskurs
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Hier können die Grundlagen für die Bearbeitung von Stein und Holz erworben werden. Anleitung und Begleitung von Formgebungsprozessen manuell und maschinell. Hilfestellung bei sachgerechter Verwendung von Werkzeugen und Maschinen, wie z.B. Stahlwerkzeuge, Hartmetallwerkzeuge und Diamantwerkzeuge. Modellbau und Abformtechnik mit verlorener Form und Umsetzung in Gips oder Beton. Prozessuale Erweiterung des Feldes der Bildhauerei im Bereich Mixed-Media und Betreuung einzelner künstlerischer Projekte. Einführungskurse für Stein und Holz finden im Werkstattmonat statt. Formbaukurse finden während des Semesters statt. Siehe Kursliste im ABK-Portal und Aushang an der Tür zur Steinwerksatt/ Bildhauerbau
Zeit	Mo-Do von 9-16 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Bildhauerbau / Steinsaal
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte persönlich oder per E-Mail an shinroku.shimokawa@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	Beim Arbeiten im Steinsaal müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Thomas Breitenfeld Werkstatt für Bronzeguss
E-Mail Adresse	thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Durch die Verwendung verschiedenster Materialien wie z.B. Ton, Gips, Wachs und Silikon in Verbindung mit Bildhauerischen Techniken, wie Modellieren und Abformen, entwickeln sich Skulpturen, die anschließend als Bronzeguss im Wachsausschmelzverfahren umgesetzt werden: - Modellherstellung, Modellauswahl - Fertigen von Negativformen - Herstellung von Wachspostiven - Anbringung eines individuellen Gusskanalsystems - Einförmung des Wachsmodells in eine Gips/Schamotte-masse - Ausbrennen - Abgießen der Formen mit feuerflüssiger Bronze - Gussnachbearbeitung und abschließender Patinierung. Hierbei werden die einzelnen Techniken selbst zum gestaltenden Faktor und es entwickelt sich eine Prozessuale Herangehensweise an die Erschaffung Plastischer Bildwerke.
Zeit	nach Vereinbarung
Ort/Raum	Werkstattbau 1 / D 9 UG
Teilnehmerzahl	6-8
Anmeldung zur Teilnahme	Einführungskurse sowie Sicherheitsunterweisungen finden am Anfang des Semesters statt und sind die Grundvoraussetzung für das Arbeiten in der Werkstatt. Anmeldung bitte per E-Mail an thomas.breitenfeld@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang**Diplom Bühnen- und Kostümbild****Modul**

-

ECTS

-

Lehrende*r/Prüfer*in**KTL Christian Forster
Werkstatt für Bühnenbild****Titel der Veranstaltung**

-

Art der Veranstaltung

-

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Alle Lehrangebote von KTL Christian Forster sind unter der Rubrik „Bühnen- und Kostümbild“ aufgeführt.

Zeit

-

Ort/Raum

-

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

-

Sprache

-

**Geöffnet für Hörer*innen anderer
Studiengänge**

-

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Daniel Mijic Werkstatt für Druckgrafik (Serigrafie)
E-Mail Adresse	daniel.mijic@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Einführungskurse, Einzel- und Klassenprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	In der Werkstatt wird zweimal im Semester ein Einführungskurs (15 Teilnehmer*innen) angeboten, bei dem Grundkenntnisse der Druckvorstufe und des Druckverfahrens vermittelt werden. In einem praktischen Teil des Kurses wird eine individuelle Druckgrafik angefertigt. Anschließend kann die Werkstatt nach Absprache mit dem Werkstattlehrer für weitergehende Druckvorhaben mit Betreuung genutzt werden. Klassenprojekte wie z.B. Druckgrafikmappen, Multiples, Plakate können realisiert werden. Ausstattung: zwei Handdrucktische, ein T-Shirt-Karussell, ein Halbautomat, zwei mobile Druckvorrichtungen, Belichtungsgerät.
Zeit	Mo-Do 10-16 Uhr, Fr 10-15 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 20-23
Teilnehmerzahl	15
Anmeldung zur Teilnahme	Eine Anmeldeleiste wird an der Tür zur Werkstatt für Druckgrafik ausgehängt.
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Frank D. Hoffmann Werkstatt für Freie Grafik (Lithografie)
E-Mail Adresse	frankdavid.hoffmann@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Im Werkstattmonat können Studierende in einem einwöchigen Kurs die Grundlagen der Lithografie und des Steindrucks erlernen. Je nach Bedarf und sonstiger Auslastung der Werkstatt finden bis zu vier Kurse statt. Projekte und regelmäßiges Arbeiten finden kontinuierlich statt.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 13 (Lithografiewerkstatt)
Teilnehmerzahl	4
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Thomas Ruppel Werkstatt für Freie Grafik (Radierung)
E-Mail Adresse	thomas.ruppel@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Kurse, Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Die Donnerstage während des laufenden Semesters sind für Anfängerinnen und Anfänger und Einführungskurse in kleinen Gruppen vorgemerkt. für die Planung der Einführungskurse ist eine Voranmeldung seitens der Studierenden erwünscht. Ziel der Einführungskurse ist das Kennenlernen des Werkstattbetriebs und der grundlegenden Radiertechniken. Falls erforderlich, werden zusätzliche Einführungstermine vereinbart, um eine möglichst gleichmäßige Auslastung der Werkstatt zu gewährleisten. Für die Vertiefung des Basiswissens, Planung und Durchführung anspruchsvoller Einzel- und Gruppenprojekte sowie Diplom- und Examensvorbereitungen ist der Werkstattmonat vorgesehen.
Zeit	nach Absprache
Ort/Raum	Altbau / Raum 12 (Radierwerkstatt)
Teilnehmerzahl	-
Anmeldung zur Teilnahme	persönliche Anmeldung ist erwünscht
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G. O. P. W. M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL*in Nadine Bracht Werkstatt für Fotografische Medien
E-Mail Adresse	nadine.bracht@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	In The Eye of the Women – Grundkurs Fotografie
Art der Veranstaltung	Werkstatt-Kurs
Art der Prüfung	theoretisch, praktisch – Teilnahme; Werkstattschein
Beschreibung der Veranstaltung	Der Werkstatt-Kurs ist gegliedert in einen Theorie- und Praxisteil und findet nur im Wintersemester statt. Der Kurs möchte die Grundlagen des Mediums Fotografie vermitteln und einen Einstieg in fotografische Techniken bieten - im Kontext historischer und künstlerischer Positionen, insbesondere aus weiblicher Perspektive. Der theoretische Teil findet im Wintersemester statt und ist Bedingung für die Teilnahme an dem praktischen Teil. Der praktische Teil wird in kleinen Gruppen abgehalten, die praktischen Teile finden im Wintersemester und im Werkstatt-Monat statt, der an das Wintersemester anschließt. (15.3. bis 9.4.2027). Eine Kick-Off Veranstaltung für alle Teilnehmenden in Präsenz findet zu Beginn des Semesters statt, der genaue Termin erfolgt nach der Anmeldung.
Zeit	Theorie-Teil: Do 12.11.2026 und Fr 13.11.2026, jeweils 10-12 Uhr Die Gruppen für den praktischen Teil werden im Theorie-Unterricht eingeteilt.
Ort/Raum	Altbau / Fotostudio, Raum 213
Teilnehmerzahl	20
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an Nadine.bracht@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	nein
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul

Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet

ECTS

-

Lehrende*r/Prüfer*in

KTL*in Claudia Heinzler
LBA Thora Gerstner
LBA Simone Fezer

E-Mail Adresse

claudia.heinzler@abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Werkstatt für Glasmalerei und Glasbearbeitung

Art der Veranstaltung

Projektarbeit / Werkstattkurse / Exkursion

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Die Werkstatt bietet vielfältig Möglichkeiten der Glasbearbeitung zur Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte.
Dies umfasst sowohl die Glasmalerei mit traditionellen Techniken als auch Recherche und den experimentellen Umgang mit dem Material.
Zentral ist die individuelle Betreuung durch Beratung und Begleitung bei Konzeption und Ausführung künstlerischer und studienspezifischer Vorhaben mit Glas. Dies ist verbunden mit der Vermittlung von Theorie und handwerklichen Prozessen sowie der Nutzung und dem Umgang materialspezifischer Eigenschaften.

Zeit

Glasmalerei

Kompakte Einführungskurse ermöglichen einen Einblick in die Werkstatt, verschiedene Materialien, Glaserzeugnisse sowie Bearbeitungsmöglichkeiten und beinhalten eine Sicherheitsunterweisung. In diesen Kursen werden zentrale Aspekte der Glasmalerei vermittelt und praktisch erprobt.

Einführung in die Glasmalerei:

1. Kurs: 05. und 06.11.2026, 10-16 Uhr
2. Kurs: 10. und 11.12.2026, 10-16 Uhr
3. Kurs: 03. und 04.02.2027, 10-16 Uhr

Einführung in die Bleiverglasung: Bleigrafik - Konstruktion und Zeichnung
Grundtechnik der traditionellen Technik der Bleiverglasung anhand eines einfachen Werkstücks.

4. Kurs: 20. und 21.01.2027, 10-16 Uhr

Skulpturales Glas

LBA Simone Fezer

Kiln Casting / Pate de verre (in Form geschmolzenes Glas)

Kiln Casting versteht sich als dreidimensionales und skulpturales Arbeiten mit Glas. Ausgehend von einem Modell wird eine hitzebeständige Form gefertigt, in welcher im Ofen Glas geschmolzen wird. Projektabhängig werden individuell verschiedene Methoden des feuerfesten Formenbaus erarbeitet und Objekte mit Glas realisiert.

Workshop als mehrteilige je 2-tägige Blockveranstaltung; projektabhängig ca. 5 Veranstaltungen in Absprache.

Einführung: Mo. 30.11.2026, 10 Uhr, im Anschluss Projektbesprechung

Fortgeschrittene/ Werkstattvertiefung: 30.11.2026, 14 Uhr und 01.12.2026 ab 10 Uhr

Weitere Termine in Absprache

Formenbaukenntnisse sind erwünscht.

Ort/Raum

Altbau / Raum 300, 311, 312, 14, 16

Teilnehmerzahl

Einführungskurse: 5 Teilnehmer*innen

Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an claudia.heinzler@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch und/oder Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	CTL*in Solveig Fröhling Werkstatt für Holzverarbeitung
E-Mail Adresse	solveig.froehling@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Sicherheits-Einführungskurs, Einzelprojekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Schwerpunkte: Arbeiten an Holzbearbeitungsmaschinen, Verarbeitung von Plattenmaterial und Massivholz, Beratung bei Materialauswahl, Konstruktion und Arbeitsplanung. Voraussetzung für jegliches Arbeiten in der Holzwerkstatt ist ein absolvierter Einführungskurs. Termine für die Einführungskurse können per E-Mail, Telefon oder vor Ort abgefragt oder vereinbart werden. In der Werkstatt müssen Sicherheitsschuhe und geeignete Arbeitskleidung getragen werden.
Zeit	Mo-Do 9-16 Uhr Fr 9-13 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 18-19
Teilnehmerzahl	Sicherheits-Einführungskurs max. 4 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	Die Sicherheits-Einführungskurse finden regelmäßig im Werkstattmonat und während der Vorlesungszeit statt. Termine können mündlich oder per E-Mail erfragt werden. Anmeldung bitte mündlich oder per E-Mail an solveig.froehling@abk-stuttgart.de
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja, sofern der Sicherheits-Einführungskurs absolviert, wurde
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Jong-Hyun Park Werkstatt für Keramik
E-Mail Adresse	jonghyun.park@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Projekte
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Betreuung Einzelprojekte, keramischer Formbau, Gusstechnik, Glasur- und Brenntechnik
Zeit	Mo-Do von 10-18 Uhr und nach Vereinbarung
Ort/Raum	Keramikbau / Raum 25 + 26
Teilnehmerzahl	max. 8 Personen
Anmeldung zur Teilnahme	möglichst persönliche Anmeldung
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL*in Avery Gia Sophie Schramm Werkstatt für Maltechniken
E-Mail Adresse	avery.schramm@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	-
Art der Veranstaltung	Seminar, Vorlesung, Übung, Exkursion
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Offen für individuelle maltechnische Probleme, vor Ort im Malsaal, per Mail oder telefonisch. Zusätzlich Kurse auf Anfrage.
Zeit	Mo-Do, 12-19 Uhr
Ort/Raum	Altbau / Raum 311 (Malersaal)
Teilnehmerzahl	offen
Anmeldung zur Teilnahme	Anmeldung bitte per E-Mail an avery.schramm@abk-stuttgart.de
Sprache	Deutsch / Englisch
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja
Andere zugelassene Studiengänge / Module (Modulcode) ECTS	<u>Architektur (BA/MA)</u> abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS <u>Textildesign</u> Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache <u>BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)</u> abk-interdisziplinär / 2 ECTS
Weitere Anmerkungen	-

Studiengang

Alle Studiengänge der Fachgruppe Kunst

Modul	Bildende Kunst 1-3, Werkstattteilnahme, unbenotet
ECTS	-
Lehrende*r/Prüfer*in	KTL Oliver Wetterauer M.A. KTL*in Justyna Koeke M.A. LBA Thorsten Nerling AR Eric Henzler
E-Mail Adresse	oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de justyna.koeke@abk-stuttgart.de kunst@thorsten-nerling.de eric.henzler@abk-stuttgart.de
Titel der Veranstaltung	diverse Lehrveranstaltungen
Art der Veranstaltung	Seminar
Art der Prüfung	-
Beschreibung der Veranstaltung	Bildbearbeitung (2 Tage, jeweils 13-17 Uhr) Kurs 1: Mi 9.12. und Do 10.12. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de) Bildbearbeitung für Fotografen, Ausstellungsdocumentation (2 Tage, jeweils 13.30-17.30 Uhr) Kurs 1: Di 27.10. und Mi 28.10. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de) KI in der Bildbearbeitung (1 Tag, 14-17 Uhr) Kurs 1: Do 5.11. und Fr 6.11. (anmelden unter: justyna.koeke@abk-stuttgart.de) Video 1 (Einsteiger) (2 Tage, jeweils 10-17.) auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de) Video 2 (Fortgeschrittene) (2 Tage, jeweils 10-15 Uhr) auf Anfrage (anmelden unter: justyna.koeke@abk-stuttgart.de) Portfolios mit Indesign und Publisher (1 Tag, jeweils 10-16.30 Uhr) Kurs 1: Do 29.10. (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de) Kurs 2: auf Anfrage (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de) Webgestaltung (2 Tage, jeweils 11-17 Uhr) Kurs 1: Mi 18.11. und Do 19.11. (anmelden unter: kunst@thorsten-nerling.de) 3D-Gestaltung mit blender (2 Tage, jeweils 10-17 Uhr) Kurs 1: Do 4.2.27 und Fr 5.2.27 (anmelden unter: oliver.wetterauer@abk-stuttgart.de) Audio fürs Lehramt Kurs 1: nach Absprache (anmelden unter: eric.henzler@abk-stuttgart.de)
Zeit	diverse Termine
Ort/Raum	Neubau 2 / Raum 0.07
Teilnehmerzahl	siehe Kursangaben
Anmeldung zur Teilnahme	Der Anmeldeprozess erfolgt per E-Mail, meldet Euch bitte direkt bei denjenigen an, die die Lehrveranstaltungen anbieten.
Sprache	-
Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge	ja

**Andere zugelassene Studiengänge /
Module (Modulcode) ECTS**

Architektur (BA/MA)

abk-interdisziplinär / 2/2,5 ECTS

Textildesign

Anrechnung & Fächerzuordnung nach vorheriger Absprache

BA Konservierung und Restaurierung (G, O, P, W, M)

abk-interdisziplinär / 2 ECTS

Weitere Anmerkungen

-

Studiengang

Alle Studiengänge

Modul

-

ECTS

-

Lehrende*r/Prüfer*in

Anton Linus Schwarz, Meisterschüler im Weißenhof-Programm der Bildenden Kunst

E-Mail Adresse

Anton.Schwarz@stud.abk-stuttgart.de

Titel der Veranstaltung

Netzwerkstatt

Art der Veranstaltung

-

Art der Prüfung

-

Beschreibung der Veranstaltung

Die Netzwerkstatt ist der ABK-eigene Hackerspace, Treff- und Sammelpunkt aller Nerds und jenen die es werden wollen. Gleichzeitig ist sie auch Anlaufstelle für alle Probleme die eines Nerds bedürfen. Kurz gesagt: Ein Raum für Alle um kollektiv mit und über Technologie nachzudenken, sich auszutauschen, zu diskutieren, Hilfestellung zu leisten, Kunst und Chaos zu schaffen.

Der Raum ist alle zwei Wochen Donnerstags von 10:30–13:30 geöffnet.

Zusätzlich wird das Angebot durch mehrere themenspezifische Workshops und Vorträge an weiteren Terminen erweitert.

come as you are, all creatures welcome

Die Netzwerkstatt ist ein offenes Angebot für alle Mitglieder der ABK im Rahmen des Projekts Digitale Souveränität für Kunsthochschulen DSK (<https://atelier-dsk.org/de>).

Zeit

Erster Termin: Do, 29.10.2026 10:30–13 Uhr

Weitere Termine: Do, 12.11.2026, Do, 26.11.2026, Do, 10.12.2026, Do, 14.01.2027, Do, 28.01.2027, Do, 11.02.2027, Do, 25.02.2027, jeweils 10:30–13 Uhr

Ort/Raum

Neubau 2, Raum 0.14

Teilnehmerzahl

-

Anmeldung zur Teilnahme

nicht notwendig, Fragen aber gern an Anton.Schwarz@stud.abk-stuttgart.de

Sprache

Deutsch / Englisch

Geöffnet für Hörer*innen anderer Studiengänge

ja

Weitere Anmerkungen